



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	VO/12/385
	Status:	öffentlich
	Datum:	24.08.2012
Federführend:	Bericht im Ausschuss:	Torsten Kopper
Eigenbetrieb Grundstücksges. Tornesch	Bericht im Rat:	Artur Rieck
	Bearbeiter:	Holger Scholz
1. Nachtragshaushalt 2012 der Grundstücksgesellschaft Tornesch - GGT		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	
12.09.2012	Finanzausschuss	
25.09.2012	Ratsversammlung	

A: Sachbericht**B: Stellungnahme der Verwaltung****C: Prüfungen:**

1. Umweltverträglichkeit
2. Kinder- und Jugendbeteiligung

D: Finanzielle Auswirkungen**E: Beschlussempfehlung**Zu A und B: Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

Der ursprüngliche Haushalt der Grundstücksgesellschaft des Jahres 2012 wurde am 13.12.2011 von der Ratsversammlung beschlossen. Die ursprünglichen Ansätze sind den Anlagen zu entnehmen. Es wurde seinerzeit unter den Voraussetzungen geplant, dass die GGT die angekauften Sportplatzflächen an die Stadt Tornesch weiter veräußert und damit eine Finanzeinzahlung von rund 724.200,- € erhält. Diese Planung wurde insoweit abgeändert, dass die GGT nun doch Eigentümer aller bisher erworbenen Flächen bleibt und zusätzlich eine in diesem Jahr von der Stadt Tornesch erworbene Grundstücksfläche von dieser zusätzlich ankauft. Der Kaufpreis wird grob mit 403.000,- € incl. Nebenkosten beziffert. Die GGT wird nach der aktuellen Planung auf eigene Rechnung auch die Hochbauten auf dem neuen Sportplatzgelände am Großen Moorweg erstellen lassen. Höchstwahrscheinlich wird in diesem Jahr jedoch mit einem Baubeginn nicht mehr zu rechnen sein. Für alle vorgenannten Maßnahmen erhält die GGT von der Stadt Tornesch ein zunächst zins- und tilgungsfreies Investitionsdarlehen in Höhe von 4.000.000,- Euro, aufgeteilt in zwei Raten zu 500.000,- Euro in diesem Jahr und 3.500.000,- Euro in 2013.

Aus dem Nichtverkauf der Flächen ergibt sich für die GGT auch eine Erhöhung der von der Stadt Tornesch an die GGT zu zahlenden Pachtausfallzahlung. Die Höhe dieser Entschädigung berechnet sich prozentual auf Grundlage der tatsächlich geleisteten Investitionsauszahlungen. Der bisherige Ansatz war bis zu einem möglichen Verkaufstermin an die Stadt Tornesch berechnet. Die Ansätze der Folgejahre sind vorsichtig bei einer geplanten Verpachtung eingeplant.

Ferner wurden die einzelnen Ansätze nochmals auf den Ausschöpfungsgrad hin überprüft. Die Ansätze bauliche Unterhaltung Rathaus und einer weiteren Immobilie wurden verringert, die Ansätze Anschaffung GWG bis 150,- Euro sowie Zinsaufwendungen an Kreditinstitute wurden erhöht.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite bleibt unverändert bei 1.000.000,- Euro, der Stellenplan bleibt ebenfalls unverändert bestehen.

Der Finanzplan enthält auch die weitere Investitionsplanung sowie deren Finanzierung, teilweise mit aktualisierten Werten.

Der Jahresabschluss 2010 wurde bis heute nicht geprüft, die entsprechenden Unterlagen liegen dem Gemeindeprüfungsamt seit Juli 2011 zur Prüfung vor.

Es wird empfohlen, den 1. Nachtrag der GGT für das Haushaltsjahr 2012 in der vorliegenden Fassung festzustellen.

Zu C: Prüfungen

Entfällt.

1. Umweltverträglichkeit

entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung

entfällt

Zu D: Finanzielle Auswirkungen

Der Ergebnisplan schließt mit einem Gewinn von 65.900,- Euro ab. Für einen ausgeglichenen Finanzplan ist es notwendig, dass die Stadt Tornesch neben dem Investitionsdarlehen in Höhe von 500.000,- Euro der GGT auch ein Liquiditätsdarlehen in Höhe von 80.000,- Euro gewährt.

Zu E: Beschlussempfehlung

Der von der GGT vorgelegte 1. Nachtrag für das Haushaltsjahr 2012 wird mit den folgenden Beträgen festgestellt:

Im Ergebnisplan		Veränderung
die Erträge mit	461.100 Euro	- 695.800 Euro
die Aufwendungen mit	398.800 Euro	- 743.000 Euro
Jahresgewinn	62.300 Euro	+ 47.200 Euro
 Im Finanzplan		
die Einzahlungen mit	1.035.600 Euro	- 115.800 Euro
die Auszahlungen mit	1.035.600 Euro	- 114.500 Euro
Jahresüberschuss	0 Euro	- 1.400 Euro

gez.
Roland Krügel
Bürgermeister

Anlage/n:

*Zusammenstellung nach Eigenbetriebsverordnung
Vorbericht mit Anlagen
Ergebnisplan*

Finanzplan

Zusammenstellung für das Jahr 2012 in der Fassung des ersten Nachtrags

Gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 6 der Eigenbetriebsverordnung i.V.m. § 97 der Gemeindeordnung hat die Ratsversammlung der Stadt Tornesch durch Beschluss vom den ersten Nachtrag zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2012 festgestellt:

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
Im Ergebnisplan der				
Gesamtbetrag der Erträge	- €	695.800,00 €	1.156.900,00 €	461.100,00 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	- €	743.000,00 €	1.141.800,00 €	398.800,00 €
Jahresgewinn	47.200,00 €	- €	15.100,00 €	62.300,00 €
Jahresverlust	- €	- €	- €	- €
Im Finanzplan der				
Gesamtbetrag der Einzahlungen		115.800,00 €	1.151.400,00 €	1.035.600,00 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen		114.400,00 €	1.150.000,00 €	1.035.600,00 €
Jahresüberschuss		1.400,00 €	1.400,00 €	- €
Jahresfehlbetrag		0	- €	- €

Es werden Festgesetzt

der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen auf 580.000,00 €

der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf - €

der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 1.000.000,00 €

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am _____ erteilt

Krügel
Werkleiter

Vorbericht der Grundstücksgesellschaft Tornesch zum 1. doppischen Nachtragshaushaltsplan des Jahres 2012

Der Vorbericht ist in § 6 GemHVo-Doppik geregelt. Wegen der Betriebsgröße wird lediglich auf die Pflichtbestandteile eingegangen.

Steuereinnahmen und Finanzaufweisungen lagen und liegen zukünftig nicht vor.

Verbindlichkeiten aus Darlehen zum	01.01.2012	01.01.2013
gegenüber der Stadt Tornesch	640.500,00 €	1.220.500,00 €
gegenüber Kreditinstituten	2.755.176,52 €	2.524.340,39 €

Entwicklung der Verbindlichkeiten siehe Anlage 1.

Übernommene Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen und dergleichen liegen nicht vor.

Sonderrücklagen wurden bisher nicht gebildet.

Sonderposten bestehen für die KiTa Merlinweg sowie für das Raucherzimmer Rathaus. Diese Sonderposten werden über die reguläre Abschreibungsdauer ertragswirksam aufgelöst. Ferner besteht ein sonstiger Sonderposten für die Erweiterung des Rathauses auf damaligen Wunsch der ArGe. Zum 01.01.2012 beläuft sich der Sonderposten für

die KiTa Merlinweg auf	156.796,17 €		
das Raucherzimmer auf	4.770,65 €		
Sonstiger SoPo der ArGe	175.000,00 €		

Folgende Rückstellungen wurden für 2012 gebildet:

Bewirtschaftungskosten KiTa Merlinweg	750,00 €		
Jahresabschluss	60,00 €		
Steuerrückstellung	79,04 €		
Instandsetzungsrückstellung	50.000,00 €		

Erhebliche Investitionen sind in 2012 folgendermaßen geplant:

Ankauf eines Grundstückes der Stadt Tornesch für den Sportplatzbau, ca. 403 T€

Der Anstieg der Verbindlichkeiten steht in direkter Verbindung zum Anstieg des Sachanlagevermögens.

Die Entwicklung der bereinigten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit stellt sich folgendermaßen dar (Anlage 2):

Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
2010	2011	2012	2013	2014	2015
301.725 €	350.000 €	288.800 €	274.100 €	255.600 €	242.200 €

Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung wurden weder geplant noch umgesetzt.

Zuweisungen und Zuschüsse an Vereine und Verbände wurden und werden nicht gewährt.

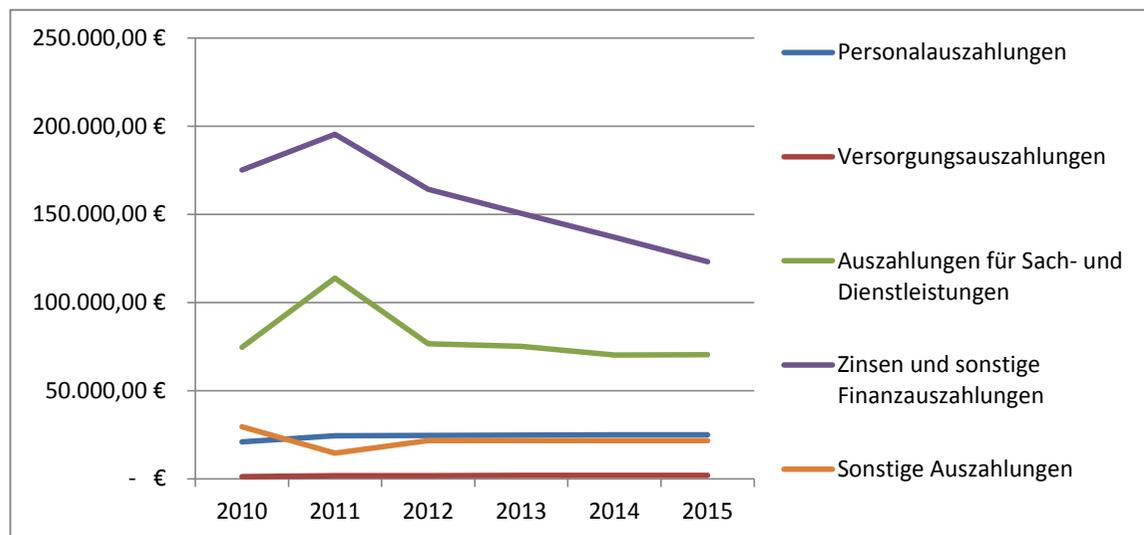
Die Grundstücksgesellschaft ist keinen Vereinen und Verbänden angehörig.

Übersicht über die bereinigten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit für das Planjahr

2012

Anlage 2

	2010 Ist	2011 Plan	2012 Plan	2013 Plan	2014 Plan	2015 Plan
Personalauszahlungen	21.043,78 €	24.400,00 €	24.600,00 €	24.800,00 €	24.900,00 €	25.000,00 €
Versorgungsauszahlungen	1.282,85 €	1.700,00 €	1.800,00 €	1.900,00 €	1.900,00 €	2.000,00 €
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	74.662,81 €	113.900,00 €	76.600,00 €	75.200,00 €	70.200,00 €	70.500,00 €
Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	175.154,00 €	195.400,00 €	164.200,00 €	150.600,00 €	137.000,00 €	123.100,00 €
Transferauszahlungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Sonstige Auszahlungen	29.582,52 €	14.600,00 €	21.600,00 €	21.600,00 €	21.600,00 €	21.600,00 €
Summe	301.725,96 €	350.000,00 €	288.800,00 €	274.100,00 €	255.600,00 €	242.200,00 €



Produktübersicht	Ergebnisplan 2012		Finanzplan 2012	
	alt	neu	alt	neu
 573100	1.156.900	461.100	1.151.400	1.035.600
	1.141.800	398.800	1.150.000	1.035.600
	15.100	62.300	1.400	0

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz 2012 in EUR	Mehr(+) / Weniger(-) in EUR	neuer Ansatz 2012 in EUR	Erläuterung
1	2	3	4	5	6	7
786	32.	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	
787	33.	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	
	34.	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	603.000	-95.600	507.400	
		35. = Saldo aus Investitionstätigkeit	121.200	-628.600	-507.400	
		36. = Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag	240.800	-581.400	-340.600	
692	37.	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	580.000	580.000	
695	38.	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0	0	0	
792	39.	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	239.400	0	239.400	
795	40.	- Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0	0	0	
		41. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-239.400	580.000	340.600	
		42. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	1.400	-1.400	0	
	43.	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	0	
		44. = Liquide Mittel	1.400	-1.400	0	

Produktinformationen	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktgruppe	573100 Grundstücksgesellschaft
Produkt	

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan

verantwortlich:

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz 2012 in EUR	mehr(+) / weniger(-) in EUR	neuer Ansatz 2012 in EUR	Erläuterung
1	2	3	4	5	6	7
40	1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3.	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441- 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	427.000	28.400	455.400	
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	729.700	-724.200	5.500	
470- 471	8.	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9.	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10.	= Ordentliche Erträge	1.156.700	-695.800	460.900	
50	11.	Personalaufwendungen	24.600	0	24.600	
51	12.	+ Versorgungsaufwendungen	1.800	0	1.800	
52	13.	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	101.400	-24.800	76.600	
57	14.	+ bilanzielle Abschreibungen	110.000	0	110.000	
53	15.	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16.	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	745.800	-724.200	21.600	
	17.	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	983.600	-749.000	234.600	
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	173.100	53.200	226.300	
46	20.	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21.	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	158.200	6.000	164.200	
	22.	= Finanzergebnis	-158.200	-6.000	-164.200	
	23.	= Ordentliches Ergebnis	14.900	47.200	62.100	
49	24.	+ Außerordentliche Erträge	200	0	200	
59	25.	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	
	26.	= Außerordentliches Ergebnis	200	0	200	
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (22. + 25.)	15.100	47.200	62.300	
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	30.	= Ergebnis	15.100	47.200	62.300	

Produktinformationen	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktgruppe	573100 Grundstücksgesellschaft
Produkt	

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan

verantwortlich:

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz 2012 in EUR	mehr(+) oder weniger(-) Ansatz in EUR	neuer Ansatz 2012 in EUR	bisheriger Betrag an VE 2012 in EUR	mehr(+) oder weniger(-)VE in EUR	neuer Betrag an VE 2012 in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
60	1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0		0
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0		0
62	3.	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0		0
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0		0
641-646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	427.000	28.400	455.400	0		0
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0		0
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0	0		0
66	8.	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0		0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	427.000	28.400	455.400	0		0
70	10.	Personalauszahlungen	24.600	0	24.600	0		0
71	11.	+ Versorgungsauszahlungen	1.800	0	1.800	0		0
72	12.	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	101.400	-24.800	76.600	0		0
75	13.	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	158.200	6.000	164.200	0		0
73	14.	+ Transferauszahlungen	0	0	0	0		0
74	15.	+ sonstige Auszahlungen	21.600	0	21.600	0		0
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	307.600	-18.800	288.800	0		0
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	119.400	47.200	166.600	0		0
680-681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0		0
682	19.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	724.200	-724.200	0	0		0
683	20.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0		0
684	21.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0		0
685	22.	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0		0
686	23.	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0		0
688	24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0		0
	25.	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0		0
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	724.200	-724.200	0	0		0
780-781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0		0
782	28.	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	503.000	-95.600	407.400	0		0
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0		0
784	30.	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0		0
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	100.000	0	100.000	0		0
786	32.	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0		0
787	33.	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0		0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	603.000	-95.600	507.400	0		0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit	121.200	-628.600	-507.400	0		0

Gesamtproduktplan

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2010 in EUR	Ansatz 2011 in EUR	Ansatz 2012 in EUR	Planung 2013 in EUR	Planung 2014 in EUR	Planung 2015 in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
40	1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
42	3.	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
		573100.432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
440-446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	464.622,88	458.600	455.400	443.000	430.500	430.500
		573100.441101 Mieterträge Rathaus	215.074,06	215.100	215.100	215.100	215.100	215.100
		573100.441102 Mieterträge Pinneberger Str. 41	6.003,67	6.000	6.000	0	0	0
		573100.441103 Mieterträge Pinneberger Str. 50	6.797,94	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700
		573100.441104 Mieterträge Uetersener Str. 5a	9.592,42	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600
		573100.441105 Mieterträge KiTa Merlinweg	192.098,28	190.000	162.900	162.900	162.900	162.900
		573100.441106 Mieterträge Friedlandstr. 3	0,00	0	0	0	0	0
		573100.441107 Mieterträge Uetersener Str. 9	18.720,00	18.700	18.700	18.700	18.700	18.700
		573100.441199 Pächterträge	16.336,51	12.500	36.400	30.000	17.500	17.500
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.957,30	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
		573100.454100 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
		573100.454200 Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 1000 €	0,00	0	0	0	0	0
		573100.454300 Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens zwischen 150 und 1000 € ohne USt	0,00	0	0	0	0	0
		573100.456200 Säumniszuschläge	0,00	0	0	0	0	0
		573100.457300 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	5.556,70	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
		573100.458100 Erträge aus Zuschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
		573100.458290 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung der sonstigen anderen Rückstellungen	400,60	0	0	0	0	0
471	8.	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
472	9.	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
	10.	= Ordentliche Erträge	470.580,18	464.100	460.900	448.500	436.000	436.000
50	11.	- Personalaufwendungen	21.043,78	24.400	24.600	24.800	24.900	25.000
		573100.501200 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	17.492,06	20.200	20.300	20.500	20.600	20.600
		573100.503200 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.551,72	4.200	4.300	4.300	4.300	4.400
51	12.	+ Versorgungsaufwendungen	1.282,85	1.700	1.800	1.900	1.900	2.000
		573100.511200 Versorgungsaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.282,85	1.700	1.800	1.900	1.900	2.000
52	13.	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	113.258,36	113.900	76.600	75.200	70.200	70.500
		573100.521100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	0	0	0	0	0
		573100.521101 Bauliche Unterhaltung Rathaus	62.374,34	70.000	30.000	30.000	25.000	25.000
		573100.521102 Bauliche Unterhaltung Pinneberger Str. 41	0,00	0	0	0	0	0
		573100.521103 Bauliche Unterhaltung Pinneberger Str. 50	0,00	0	0	0	0	0
		573100.521104 Bauliche Unterhaltung KiTa Merlinweg	13.065,28	5.200	5.500	6.000	6.000	6.200
		573100.521105 Bauliche Unterhaltung Uetersener Str. 5a	261,21	700	700	700	700	700

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2010 in EUR	Ansatz 2011 in EUR	Ansatz 2012 in EUR	Planung 2013 in EUR	Planung 2014 in EUR	Planung 2015 in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	22.	= Ordentliches Ergebnis	-17.178,19	2.900	62.100	54.400	45.400	58.800
49	23.	+ Außerordentliche Erträge	220,98	500	200	200	200	200
		573100.499000 Sonstige Erträge	220,98	500	200	200	200	200
		573100.499800 ungekl. Einnahmen AA 901	0,00	0	0	0	0	0
		573100.499900 Skontoertrag	0,00	0	0	0	0	0
		573100.499990 Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	0,00	0	0	0	0	0
59	24.	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
		573100.599900 Skontoaufwand	0,00	0	0	0	0	0
	25.	= Außerordentliches Ergebnis	220,98	500	200	200	200	200
	26.	= Jahresergebnis	-16.957,21	3.400	62.300	54.600	45.600	59.000

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2010 in EUR	Ansatz 2011 in EUR	Ansatz 2012 in EUR	Planung 2013 in EUR	Planung 2014 in EUR	Planung 2015 in EUR	Planung 2016 in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		573100.721104 Bauliche Unterhaltung KiTa Merlinweg	12.549,46	5.200	5.500	6.000	6.000	6.200	6.200
		573100.721105 Bauliche Unterhaltung Uetersener Str. 5a	261,21	700	700	700	700	700	700
		573100.721106 Pflege der Außenanlagen Rathaus	0,00	0	0	0	0	0	0
		573100.721107 Pflege der Außenanlagen KiTa Merlinweg	1.746,54	300	300	300	300	300	300
		573100.721108 Bauliche Unterhaltung Friedlandstr. 3	0,00	0	0	0	0	0	0
		573100.721109 Bauliche Unterhaltung Uetersener Str. 9	2.009,91	2.000	4.500	2.500	2.500	2.600	2.600
		573100.724101 Bewirtschaftung Rathaus	0,00	0	0	0	0	0	0
		573100.724102 Bewirtschaftung KiTa Merlinweg	25.385,93	32.000	31.200	32.000	32.000	32.000	32.000
		573100.724103 Bewirtschaftung Pinneberger Str. 41	0,00	0	0	0	0	0	0
		573100.724104 Bewirtschaftung Pinneberger Str. 50	0,00	0	0	0	0	0	0
		573100.724105 Bewirtschaftung Uetersener Str. 5a	527,38	800	800	800	800	800	800
		573100.724106 Bewirtschaftung Friedlandstr. 3	0,00	0	0	0	0	0	0
		573100.724107 Bewirtschaftung Uetersener Str. 9	1.859,93	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
		573100.726200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	0,00	300	300	200	200	200	200
		573100.727100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	217,31	200	900	300	300	300	300
75	13.	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	175.154,00	195.400	164.200	150.600	137.000	123.100	109.000
		573100.751700 Zinsauszahlungen an Kreditinstitute	175.154,00	195.400	164.200	150.600	137.000	123.100	109.000
		573100.759200 Verzinsung von Steuernachzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
73	14.	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
74, 799900	15.	+ Sonstige Auszahlungen	29.582,52	14.600	21.600	21.600	21.600	21.600	21.600
		573100.743100 Geschäftsauszahlungen	238,10	14.600	21.600	21.600	21.600	21.600	21.600
		573100.744100 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0,00	0	0	0	0	0	0
		573100.749110 Interim Auszahlung AA 902	0,00	0	0	0	0	0	0
		573100.799900 Allgemeine Finanzauszahlungen	29.344,42	0	0	0	0	0	0
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	301.725,96	350.000	288.800	274.100	255.600	242.200	228.100
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	162.688,36	109.100	166.800	169.100	175.100	188.500	202.600
680-681	18.	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
		573100.681400 Investitionszuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0	0
682	19.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
		573100.682100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
683	20.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2010 in EUR	Ansatz 2011 in EUR	Ansatz 2012 in EUR	Planung 2013 in EUR	Planung 2014 in EUR	Planung 2015 in EUR	Planung 2016 in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		573100.683100 Einzahl. aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 1000 €	0,00	0	0	0	0	0	0
		573100.683200 Einzahl. aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens zwischen 150 und 1000 € ohne USt	0,00	0	0	0	0	0	0
684	21.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
685	22.	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
686	23.	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0	0	0	0	0
688	24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
689	25.	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	26.	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
780-781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
782	28.	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	515.753,06	0	407.400	0	150.000	0	0
		573100.782100 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	515.753,06	0	407.400	0	150.000	0	0
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	811,91	0	0	0	0	0	0
		573100.783100 Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze von 150 €	811,91	0	0	0	0	0	0
784	30.	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.261,86	700.000	100.000	3.500.000	0	0	0
		573100.785100 Auszahlungen aus Hochbaumaßnahmen	11.261,86	700.000	100.000	3.500.000	0	0	0
786	32.	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0	0	0	0	0
787	33.	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	34.	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	527.826,83	700.000	507.400	3.500.000	150.000	0	0
	35.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-527.826,83	-700.000	-507.400	-3.500.000	-150.000	0	0
	36.	= Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag	-365.138,47	-590.900	-340.600	-3.330.900	25.100	188.500	202.600
692	37.	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	144.600,00	867.600	580.000	3.575.000	224.000	65.900	57.400
		573100.692530 Kredit der Stadt Euro-Währung (zinsfrei)	144.600,00	137.600	580.000	3.575.000	224.000	65.900	57.400
		573100.692730 Bankdarlehen Euro-Währung (fester Zins)	0,00	730.000	0	0	0	0	0
695	38.	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0,00	0	0	0	0	0	0
792	39.	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	241.619,34	276.700	239.400	244.100	249.100	254.400	260.000

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2010 in EUR	Ansatz 2011 in EUR	Ansatz 2012 in EUR	Planung 2013 in EUR	Planung 2014 in EUR	Planung 2015 in EUR	Planung 2016 in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		573100.792530 Tilgung Kredit der Stadt Euro-Währung (fester Zins)	0,00	0	0	0	0	0	0
		573100.792730 Tilgung Bankdarlehen Euro-Währung (fester Zins)	241.619,34	276.700	239.400	244.100	249.100	254.400	260.000
795	40.	- Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0,00	0	0	0	0	0	0
	41.	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-97.019,34	590.900	340.600	3.330.900	-25.100	-188.500	-202.600
	42.	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-462.157,81	0	0	0	0	0	0
	43.	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	0,00	0	0	0	0	0	0
	44.	= Liquide Mittel	-462.157,81	0	0	0	0	0	0



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	VO/12/389
	Status:	öffentlich
Federführend: Amt für zentrale Verwaltung und Finanzen	Datum:	31.08.2012
	Bericht im Ausschuss:	Roland Krügel
	Bericht im Rat:	Artur Rieck
	Bearbeiter:	Torsten Kopper
Erllass eines 1. Nachtragshaushaltsplanes für das Wirtschaftsjahr 2012 des Abwasserbetriebes Tornesch		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	
12.09.2012	Finanzausschuss	
25.09.2012	Ratsversammlung	

A: Sachbericht

B: Stellungnahme der Verwaltung

C: Prüfungen: 1. **Umweltverträglichkeit**
2. **Kinder- und Jugendbeteiligung**

D: Finanzielle Auswirkungen

E: Beschlussempfehlung

Zu A und B: Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

Gemäß § 12 der Landesverordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsverordnung – EigVO-) hat die Gemeinde den Haushaltsplan zu ändern, wenn

1. das Jahresergebnis sich gegenüber dem Erfolgsplan erheblich verschlechtern wird und diese Verschlechterung die Haushaltslage der Gemeinde beeinträchtigt oder eine Änderung des Vermögensplanes bedingt,
2. zum Ausgleich des Vermögensplanes erheblich höhere Zuführungen der Gemeinde oder höhere Kredite erforderlich werden,
3. im Vermögensplan weitere Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen werden sollen oder
4. eine Vermehrung oder Hebung der in der Stellenübersicht ausgewiesenen Stellen erforderlich wird, es sei denn, dass es sich um eine vorübergehende Einstellung von Aushilfskräften handelt.

Gemäß §28 EigVO i.V mit § 8 der Gemeindehaushaltsverordnung- Doppik (GemHVO-Doppik) muss der Nachtragshaushaltsplan alle erheblichen Änderungen der Erträge und Aufwendungen und der

Einzahlungen und Auszahlungen, die im Zeitpunkt seiner Aufstellung übersehbar sind, enthalten. Die damit im Zusammenhang stehenden Änderungen der Ziele sollen beschrieben werden. Bereits über- oder außerplanmäßig entstandene Aufwendungen oder über- oder außerplanmäßig geleistete Auszahlungen müssen nicht veranschlagt werden; sie sind jedoch im nachfolgenden 1. Nachtragshaushaltsplan berücksichtigt worden.

Mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan schließt der Ergebnisplan im Bereich Schmutzwasser in den Erträgen und Aufwendungen mit einer Summe von 1.791.900 € ab.

Im Bereich des Niederschlagswassers schließt der Ergebnisplan in den Erträgen mit 1.081.000 € und in den Aufwendungen mit 1.021.400 € und somit mit einem planerischen Überschuss in Höhe von 59.600 € ab.

Der Finanzplan schließt im Bereich des Schmutzwassers in den Einzahlungen und Auszahlungen mit 2.105.800 € ab.

Im Bereich des Niederschlagswassers schließt der Finanzplan in den Einzahlungen und Auszahlungen mit 3.223.300 € ab.

Die Kreditaufnahme ändert sich im Produktbereich Schmutzwasser von 300.000 € auf 74.200 € und im Produktbereich Niederschlagswasser von 1.374.700 € auf 2.009.000 €.

Des Weiteren wurde eine Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2015 in Höhe von 320.000 €. Diese dient für den Erwerb von Grundstücken für ein Regenrückhaltebecken. (siehe Teilproduktplan Niederschlagswasser)

Ergebnisplan

Im Einzelnen sind folgende Veränderungen des Ergebnisplanes in Erträgen und Aufwendungen zu nennen:

Produkt 538002 (Niederschlagswasser)

Nr. 43	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	+ 7.900 €
	Begründung: Durch mehr angeschlossene Grundstücke erhöht sich die Niederschlagswassergebühr	
Nr. 52	Aufwendung für Sach- und Dienstleistungen	+ 5.400 €
	Begründung: Durch Anpachtung eines Grundstückes erhöht sich der Ansatz	
Nr. 55	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	+ 6.800 €
	Begründung: Durch Erhöhung des Ansatzes der Kredite, erhöht sich ebenfalls der Ansatz der Zinsen	

Finanzplan

Im Einzelnen sind folgende Veränderungen des Finanzplanes in Einzahlungen und Auszahlungen zu nennen:

Produkt 538001 (Schmutzwasser)

Nr. 785	Auszahlungen für Baumaßnahmen	- 225.800 €
	Begründung: Die Maßnahme Neubau Schmutzwasserleitung auf dem Gelände des Sportplatzes Friedlandstr. wird auf das Jahr 2013 verschoben (- 225.800 €)	

Produkt 538002 (Niederschlagswasser)

Nr. 782	Auszahlung für den Erwerb von Grundstücken	+570.000 €
---------	--	------------

Begründung: Ankauf für Grundstück Regenrückhaltebecken (+ 200.000 €)
Ankauf für Grundstück Regenrückhaltebecken (+ 370.000 €)

Nr. 785	Auszahlungen für Baumaßnahmen	+ 60.000 €
	Begründung: Die Maßnahme RKB Koppeldamm, Umgestaltung des Spülfeldes wird auf das Jahr 2013 verschoben. (-113.000 €)	
	Die Maßnahme Neubau Niederschlagswasserkanalisation Haselbaumweg wird auf das Jahr 2013 verschoben. (-102.500 €)	
	Die Maßnahme Neubau Niederschlagswasserkanalisation auf dem Gelände des Sportplatzes Friedlandstr. wird auf das Jahr 2013 verschoben. (-169.250 €)	
	Bei der Maßnahme Sanierung Niederschlagswasserkanalisation Hasweg Mitte und Ost wurde der Ansatz um 30.000 € gesenkt.	
	Bei der Maßnahme Neubau Niederschlagswasserkanalisation Gerberweg wurde der Ansatz um 35.000 € gesenkt.	
	Bei der Maßnahme Regenrückhaltebecken HellermannTyton wurde der Ansatz um 30.000 € erhöht.	
	Die Maßnahme Regenrückhaltebecken Hawesko wird mit 479.700 € neu hinzugefügt.	

Zu C: Prüfungen

1. Umweltverträglichkeit
entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung
entfällt

Zu D: Finanzielle Auswirkungen

Der erwartete Gewinn vermindert sich von ursprünglich 63.900,00 € auf 59.600,00 €

Zu E: Beschlussempfehlung

Der vom Abwasserbetrieb Tornesch für das Wirtschaftsjahr 2012 vorgelegte 1. Nachtragshaushaltsplan (1. Nachtragswirtschaftsplan) wird mit folgenden Beträgen festgestellt:

Die Erträge betragen 2.872.900,00 € und die Aufwendungen betragen 2.813.300,00 €. Ein Jahresgewinn wird in Höhe von 59.600,00 € erwartet. Der Finanzplan schließt bei den Einzahlungen und bei den Auszahlungen mit jeweils 5.329.100,00 € ab. Der Gesamtbetrag der Kredite wird auf 2.083.200,00 € festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird unverändert auf 700.000,00 € festgesetzt.

gez.
Roland Krügel
Bürgermeister

Anlage/n:

Vorbericht Nachtrag 2012
Zusammenstellung 1. Nachtrag 2012 nach Eigenbetriebsverordnung
Ergebnis- und Finanzplan 1. Nachtrag 2012
Teilergebnis- und Teilfinanzplan 1. Nachtrag 2012

Vorbericht des Abwasserbetriebes Tornesch zum doppischen 1. Nachtragshaushaltsplan 2012

Der Vorbericht ist in § 6 GemHVO-Doppik geregelt. Wegen der Betriebsgröße wird lediglich auf die Pflichtbestandteile eingegangen.

Steuereinnahmen und Finanzaufweisungen lagen und liegen zukünftig nicht vor.

Verbindlichkeiten aus Darlehen zum 01.01.2012

gegenüber Kreditinstituten	6.853.720,54 €		

Übernommene Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen und dergleichen liegen nicht vor.

Sonderrücklagen wurden bisher nicht gebildet.

Sonderposten bestehen ebenfalls nicht

Rückstellungen werden planmäßig für 2012 gebildet:

Entschlammung Regenrückhaltebecken	20.000,00 €		

Erhebliche Investitionen sind für 2012 folgende geplant:

Sanierung Schmutzwasserkanalisation Hasweg (Anpassung Ansatz)
 Neubau Schmutzwasserkanalisation auf dem Gelände Sportplatz Friedlandstr. (Maßnahme verschoben auf das Jahr 2013)
 Planungskosten Sanierung Schmutzwasserkanalisation (Wegenerstr, Schwennesenstr. und Moorreger Weg)
 Schmutzwasserableitung B-Plan 73,79 sowie Kleiner Moorweg III
 RKB Koppeldamm Umgestaltung Spülfeld (Maßnahme verschoben auf das Jahr 2013)
 Neubau Regenwasserkanalisation Haselbaumweg (Maßnahme verschoben auf das Jahr 2013)
 Neubau Regenwasserkanalisation Gerberweg (Anpassung der Ansätze)
 RKB Hellermann Tyton (Anpassung der Ansätze)
 Sanierung Regenwasserkanalisation Hasweg (Anpassung der Ansätze)
 Neubau Regenwasserkanalisation auf dem Gelände Sportplatz Friedlandstr. (Maßnahme verschoben auf das Jahr 2013)
 Planungskosten Sanierung Regenwasserkanalisation (Wegenerstr, Schwennesenstr. und Moorreger Weg)
 Regenwasserableitung B-Plan 73,79 sowie Kleiner Moorweg I,III

Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung wurden weder geplant noch umgesetzt.

Zuweisungen und Zuschüsse an Vereine und Verbände wurden und werden nicht gewährt.

Der Abwasserbetrieb Tornesch ist folgenden Vereinen und Verbänden angehörig:

Wasser- und Bodenverband Pinnau-Bilsbek-Gronau
 Verband der Schleswig-Holsteinischen Energie- und Wasserwirtschaft

Steuern werden vom Abwasserbetrieb Tornesch nicht erhoben, die sonstigen Einnahmequellen (Gebühren) werden ausgeschöpft und sind in der Regel auskömmlich. Die Ergebnis- und Finanzplanung ist ausgeglichen.

Nicht genehmigungsfreie Kredite bestehen nicht und werden im Planjahr nicht aufgenommen.

Der Abwasserbetrieb Tornesch ist weder Eigner noch ist er beteiligt bzw. per Mitgliedschaft angehörig an folgenden Einrichtungen:

- Kostenrechnende Einrichtungen
- Zweckverbände
- Gesellschaften
- Kommunalunternehmen
- Anstalten des öffentlichen Rechts
- Stiftungen

Der Abwasserbetrieb Tornesch hat keinerlei Schlüsselzuweisungen erhalten. Treuhandvermögen und Sondervermögen hält der Abwasserbetrieb Tornesch ebenfalls nicht vor.

Für den Ankauf von Grundstücken für ein Regenrückhaltebecken, ist für das Jahr 2015 eine Verpflichtungsermächtigung erlassen worden.

Die Entwicklung im Planjahr ist aufgrund der Betriebsgröße dem Ergebnis- und Finanzplan zu entnehmen. Aus Sicht der Werkleitung ist diese Planung übersichtlich und aussagekräftig.

Tornesch, den

Krügel
Werkleiter

Produktübersicht	Ergebnisplan 2012		Finanzplan 2012	
	alt	neu	alt	neu
 538001	1.791.900	1.791.900	2.331.600	2.105.800
	1.791.900	1.791.900	2.331.600	2.105.800
	0	0	0	0
 538002	1.073.100	1.081.000	2.581.100	3.223.300
	1.009.200	1.021.400	2.581.100	3.223.300
	63.900	59.600	0	0

Nachtragshaushaltsplan für den Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz 2012 in EUR	Mehr(+) oder weniger(-) in EUR	neuer Ansatz 2012 in EUR	Erläuterung
1	2	3	4	5	6	7
40	1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3.	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.825.900	7.900	2.833.800	
440-446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.000	0	10.000	
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	29.100	0	29.100	
471	8.	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9.	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10.	= Ordentliche Erträge	2.865.000	7.900	2.872.900	
50	11.	- Personalaufwendungen	143.000	0	143.000	
51	12.	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13.	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	360.700	5.400	366.100	
57	14.	+ bilanzielle Abschreibungen	689.200	0	689.200	
53	15.	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16.	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.257.200	0	1.257.200	
	17.	= Ordentliche Aufwendungen	2.450.100	5.400	2.455.500	
	18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	414.900	2.500	417.400	
46	19.	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	20.	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	351.000	6.800	357.800	
	21.	= Finanzergebnis	-351.000	-6.800	-357.800	
	22.	= Ordentliches Ergebnis	63.900	-4.300	59.600	
49	23.	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	
59	24.	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	
	25.	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	
	26.	= Jahresergebnis	63.900	-4.300	59.600	

Nachtragshaushaltsplan für den Finanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz 2012 in EUR	Mehr(+) / Weniger(-) in EUR	neuer Ansatz 2012 in EUR	Erläuterung
1	2	3	4	5	6	7
60	1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
62	3.	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	
63	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.825.900	7.900	2.833.800	
640- 646	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.000	0	10.000	
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
65, 6990 00- 6999 00	7.	+ Sonstige Einzahlungen	1.000	0	1.000	
66	8.	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.836.900	7.900	2.844.800	
70	10.	Personalauszahlungen	143.000	0	143.000	
71	11.	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	
72	12.	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	360.700	5.400	366.100	
75	13.	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	351.000	6.800	357.800	
73	14.	+ Transferauszahlungen	0	0	0	
74, 7999 00	15.	+ Sonstige Auszahlungen	1.204.900	0	1.204.900	
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.059.600	12.200	2.071.800	
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	777.300	-4.300	773.000	
680- 681	18.	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	
682	19.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	
683	20.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	
684	21.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	
685	22.	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	
686	23.	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	
688	24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	401.100	0	401.100	
689	25.	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	
	26.	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	401.100	0	401.100	
780- 781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	
782	28.	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	570.000	570.000	
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.000	0	5.000	
784	30.	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.371.100	-165.800	2.205.300	

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz 2012 in EUR	Mehr(+) / Weniger(-) in EUR	neuer Ansatz 2012 in EUR	Erläuterung
1	2	3	4	5	6	7
786	32.	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	
787	33.	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	
	34.	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.376.100	404.200	2.780.300	
	35.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.975.000	-404.200	-2.379.200	
	36.	= Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag	-1.197.700	-408.500	-1.606.200	
692	37.	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.674.700	408.500	2.083.200	
695	38.	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0	0	0	
792	39.	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	477.000	0	477.000	
795	40.	- Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0	0	0	
	41.	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.197.700	408.500	1.606.200	
	42.	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	0	0	0	
	43.	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	0	
	44.	= Liquide Mittel	0	0	0	

Produktinformationen	
Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	538 Abwasserbeseitigung
Produkt	538001 Schmutzwasser

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan

verantwortlich:

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz 2012 in EUR	mehr(+) / weniger(-) in EUR	neuer Ansatz 2012 in EUR	Erläuterung
1	2	3	4	5	6	7
40	1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3.	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.758.100	0	1.758.100	
441- 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.000	0	5.000	
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	28.800	0	28.800	
470- 471	8.	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9.	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10.	= Ordentliche Erträge	1.791.900	0	1.791.900	
50	11.	Personalaufwendungen	114.400	0	114.400	
51	12.	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13.	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	170.000	0	170.000	
57	14.	+ bilanzielle Abschreibungen	364.400	0	364.400	
53	15.	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16.	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.120.500	0	1.120.500	
	17.	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	1.769.300	0	1.769.300	
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	22.600	0	22.600	
46	20.	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21.	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	22.600	0	22.600	
	22.	= Finanzergebnis	-22.600	0	-22.600	
	23.	= Ordentliches Ergebnis	0	0	0	
49	24.	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	
59	25.	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	
	26.	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (22. + 25.)	0	0	0	
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	30.	= Ergebnis	0	0	0	

Produktinformationen	
Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	538 Abwasserbeseitigung
Produkt	538001 Schmutzwasser

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan

verantwortlich:

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz 2012 in EUR	mehr(+) oder weniger(-) Ansatz in EUR	neuer Ansatz 2012 in EUR	bisheriger Betrag an VE 2012 in EUR	mehr(+) oder weniger(-)VE in EUR	neuer Betrag an VE 2012 in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
60	1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
62	3.	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.758.100	0	1.758.100	0	0	0
641-646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	5.000	0	5.000	0	0	0
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	700	0	700	0	0	0
66	8.	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.763.800	0	1.763.800	0		0
70	10.	Personalauszahlungen	114.400	0	114.400	0	0	0
71	11.	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
72	12.	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	170.000	0	170.000	0	0	0
75	13.	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	22.600	0	22.600	0	0	0
73	14.	+ Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
74	15.	+ sonstige Auszahlungen	1.120.500	0	1.120.500	0	0	0
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.427.500	0	1.427.500	0		0
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	336.300	0	336.300	0		0
680-681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22.	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23.	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	267.800	0	267.800	0	0	0
	25.	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	267.800	0	267.800	0		0
780-781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28.	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.000	0	3.000	0	0	0
784	30.	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	870.300	-225.800	644.500	0	0	0
786	32.	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33.	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	873.300	-225.800	647.500	0		0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit	-605.500	225.800	-379.700	0		0

Produktinformationen	
Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	538 Abwasserbeseitigung
Produkt	538002 Niederschlagswasser

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan

verantwortlich:

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz 2012 in EUR	mehr(+) / weniger(-) in EUR	neuer Ansatz 2012 in EUR	Erläuterung
1	2	3	4	5	6	7
40	1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3.	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.067.800	7.900	1.075.700	
441- 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.000	0	5.000	
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	300	0	300	
470- 471	8.	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9.	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10.	= Ordentliche Erträge	1.073.100	7.900	1.081.000	
50	11.	Personalaufwendungen	28.600	0	28.600	
51	12.	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13.	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	190.700	5.400	196.100	
57	14.	+ bilanzielle Abschreibungen	324.800	0	324.800	
53	15.	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16.	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	136.700	0	136.700	
	17.	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	680.800	5.400	686.200	
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	392.300	2.500	394.800	
46	20.	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21.	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	328.400	6.800	335.200	
	22.	= Finanzergebnis	-328.400	-6.800	-335.200	
	23.	= Ordentliches Ergebnis	63.900	-4.300	59.600	
49	24.	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	
59	25.	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	
	26.	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (22. + 25.)	63.900	-4.300	59.600	
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	30.	= Ergebnis	63.900	-4.300	59.600	

Produktinformationen	
Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	538 Abwasserbeseitigung
Produkt	538002 Niederschlagswasser

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan

verantwortlich:

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz 2012 in EUR	mehr(+) oder weniger(-) Ansatz in EUR	neuer Ansatz 2012 in EUR	bisheriger Betrag an VE 2012 in EUR	mehr(+) oder weniger(-)VE in EUR	neuer Betrag an VE 2012 in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
60	1.	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0		0
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0		0
62	3.	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0		0
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.067.800	7.900	1.075.700	0		0
641-646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	5.000	0	5.000	0		0
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0		0
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	300	0	300	0		0
66	8.	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0		0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.073.100	7.900	1.081.000	0		0
70	10.	Personalauszahlungen	28.600	0	28.600	0		0
71	11.	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0		0
72	12.	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	190.700	5.400	196.100	0		0
75	13.	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	328.400	6.800	335.200	0		0
73	14.	+ Transferauszahlungen	0	0	0	0		0
74	15.	+ sonstige Auszahlungen	84.400	0	84.400	0		0
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	632.100	12.200	644.300	0		0
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	441.000	-4.300	436.700	0		0
680-681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0		0
682	19.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0		0
683	20.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0		0
684	21.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0		0
685	22.	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0		0
686	23.	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0		0
688	24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	133.300	0	133.300	0		0
	25.	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0		0
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	133.300	0	133.300	0		0
780-781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0		0
782	28.	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	570.000	570.000	0		320.000
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.000	0	2.000	0		0
784	30.	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0		0
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.500.800	60.000	1.560.800	0		0
786	32.	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0		0
787	33.	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0		0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	1.502.800	630.000	2.132.800	0		320.000
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit	-1.369.500	-630.000	-1.999.500	0		-320.000



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO/12/388
	Status: öffentlich Datum: 31.08.2012
Federführend: Amt für zentrale Verwaltung und Finanzen	Bericht im Ausschuss: Jörg-Andreas Rechter Bericht im Rat: Artur Rieck Bearbeiter: Jörg-Andreas Rechter
Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan 2012 (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt)	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
12.09.2012	Finanzausschuss
25.09.2012	Ratsversammlung

A: Sachbericht**B: Stellungnahme der Verwaltung****C: Prüfungen:** 1. Umweltverträglichkeit
2. Kinder- und Jugendbeteiligung**D: Finanzielle Auswirkungen****E: Beschlussempfehlung**Zu A und B: Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

Gemäß § 80 der Gemeindeordnung Schleswig-Holstein hat die Gemeinde eine Nachtragssatzung zum Haushalt zu erlassen, wenn

1. sich zeigt, dass trotz Ausnutzung jeder Sparmöglichkeit ein erheblicher Fehlbetrag entstehen wird und der Haushaltsausgleich nur durch eine Änderung der Haushaltssatzung erreicht werden kann.
2. bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Ausgaben bei einzelnen Haushaltsstellen in einem im Verhältnis zu den gesamten Ausgaben erheblichen Umfang geleistet werden müssen;
3. Ausgaben für bisher nicht veranschlagte Baumaßnahmen oder Investitionsförderungsmaßnahmen geleistet werden sollen oder
4. Einstellungen, Beförderungen oder Höhergruppierungen erfolgen sollen und der Stellenplan die entsprechenden Stellen nicht enthält.

Neben den bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Ausgaben bei einzelnen Haushaltsstellen, die in einem im Verhältnis zu den gesamten Ausgaben nicht unerheblichen

Umfang geleistet werden müssen, machen auch nicht unerhebliche Mehreinnahmen, den Erlass einer Nachtragssatzung notwendig.

Gemäß § 32 GemHVO muss der Nachtragshaushaltsplan alle erheblichen Änderungen der Einnahmen und Ausgaben, die im Zeitpunkt seiner Aufstellung übersehbar sind, enthalten. Bereits geleistete oder angeordnete über- und außerplanmäßige Ausgaben brauchen nicht veranschlagt werden; sie sind jedoch im nachfolgenden 1. Nachtragshaushaltsplan berücksichtigt worden.

Mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan schließt der **ausgeglichen**e Verwaltungshaushalt 2012 in Einnahme und Ausgabe mit einer Summe von jeweils 22.374.600 € (+ 523.100 €) ab. Der **ausgeglichen**e Vermögenshaushalt schließt in Einnahme und Ausgabe mit einem Volumen von je 5.754.400 € (- 2.939.500 €) ab.

Verwaltungshaushalt:

Im Einzelnen sind folgende gravierende Veränderungen (=> 10.000 €) des Verwaltungshaushaltes in Einnahmen und Ausgaben zu nennen:

Einnahmen:

021000.171000	Sonderbedarfszuweisung für Fusionsgutachten	+	45.000 €
030000.165000	Erstattung Verwaltungskosten d. Eigenbetriebe	+	16.800 €
110000.100000.333	Erstattung Gebühren Pässe und BPA	+	38.300 €
340000.170000	EU-Fördermittel für Jubiläum Städtepartnerschaft	-	10.000 €
400000.162000	Personal- und Sachkostenerst. vom Kreis	+	65.700 €
410000.162000	Erstattung von Sozialhilfeaufwendungen	+	10.300 €
464000.162010	Erst. a. d. Jahresrechnung AWO-KiTa Merlinweg	+	123.000 €
464000.162020	Erst. a. d. Jahresrechnung AWO-KiTa Lüttkamp	+	122.200 €
464000.162040	Erst. a. d. Jahresrechnung KiTa Kirchengemeinde	+	20.600 €
771000.165000	Erstattung Verw.-Kosten durch Eigenbetrieb	+	16.500 €
772000.115000	Erst. Personal- und Sachkosten Reinigungsdienst	+	35.300 €
881000.141000	Pachten und sonstige Erträge	-	80.000 €
900000.010000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	+	70.000 €
910000.280000	Zuführung vom Vermögenshaushalt	-	17.600 €

Ausgaben:

SN 10	Personalausgaben	+	54.700 €
021000.655000	Kosten des Fusionsgutachtens	+	50.000 €
035000.655000	Optimierung des Gebäudemanagements	+	15.000 €
110000.650000.333	Kosten der Reisepässe und BPA	+	32.200 €
464000.672000	Kosten gem. KiTaG für Tornescher Kinder	+	12.000 €
464000.700000	Zuschuss an KiGa Träger DRK Friedlandstraße	+	63.100 €
464000.706000	Zuschuss f.d. Kinderspielstunde ev. Kirchengem.	+	23.400 €
464300.700000	Zuschuss a.d. DRK als Defizitabdeckung Hort	+	20.700 €
482000.672000	Erstattungen a.d. Kreis als örtl. Sozialhilfeträger	-	30.000 €
580000.510000	Unterhaltung der Anlagen	+	50.000 €
630000.510000.001	Unterhaltung der Straßen d. ext. Firmen	+	50.000 €
670000.540000	Stromkosten für Straßenunterhaltung	+	33.500 €
780000.510000	Unterhaltung der Wirtschaftswege	+	95.500 €
900000.810000	Gewerbsteuerumlage	-	25.700 €
910000.808000	Zinsen an Kreditmarkt	-	25.700 €
910000.860000	Zuführung zum Vermögenshaushalt	-	14.400 €

Vermögenshaushalt:

Auch der Vermögenshaushalt weist erhebliche Veränderungen aus. Hierbei sind zunächst bei den **Einnahmen** insbesondere folgende Positionen zu erwähnen:

630300.361000	Zuweisung vom Land Stadtkern/Bahnhofsumfeld	-	62.300 €
631300.350000	Erschließungsbeiträge „Tornesch am See“	-	1.850.000 €
881000.340000	Erlöse aus Grundstücksverkäufen	-	942.000 €
910000.300000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	-	14.400 €
910000.378800	Kredite von übrigen Bereichen	-	70.800 €

Folgende Veränderungen der **Ausgaben** des Vermögenshaushaltes treten besonders hervor:

130000.960000	Erweiterungsbauten an den Feuerwehren	+	650.000 €
	<i>Reduzierung VE 2013 auf 468.100 €</i>	-	650.000 €
464000.987000	Investitionszuschuss an WABE für KiGa	+	92.000 €
	<i>Verpflichtungsermächtigung für 2013</i>	+	92.000 €
550000.987040	Zuschuss an den FCU für Sportplatzbau	-	1.000.000 €
600000.935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	+	10.600 €
631300.950000	Erschließungskosten „Tornesch am See“	-	1.330.000 €
780000.960000	Gr. Ausbesserungsarbeiten Wirtschaftswege	-	100.000 €
881000.932100	Erwerb von Grundstücken	-	2.350.000 €
	<i>VE 2013 für Grundstück Pommernstraße</i>	+	350.000 €
	<i>VE 2014 Grundstück Sportplatz Gr. Moorweg</i>	+	150.000 €
881000.940000	<i>VE 2013 für Lärmschutzwall Pommernstraße</i>	+	295.000 €
910000.900000	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	-	17.600 €
910000.925100	Tilgungsdarlehen an GGT	+	80.000 €
910000.925200	Darlehen an GGT für Hochbaumaßnahme Sportanlage am Großen Moorweg	+	500.000 €
910000.928000	Darlehen an FCU Tornesch für die Umsetzung der Tiefbaumaßnahme am Großen Moorweg	+	500.000 €

Schlussbetrachtung:

Als Anlage zu dieser Beschlussvorlage ist der Haushaltsplan (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt) mit den entsprechenden Begründungen zu den Veränderungen der einzelnen Haushaltsstellen beigefügt.

Die veranschlagten Personalkosten wurden auf der Basis des Ergebnisses des Rechnungsjahres 2011 hochgerechnet. Auch die aus dem neuen Tarifvertrag resultierende Erhöhung der Entgelte sowie beschlossene Veränderungen (Neueinstellungen, Änderung der wöchentlichen Arbeitszeit, Höhergruppierungen u. dergl.) wurden in die Berechnungen mit einbezogen.

Die immer noch anhaltend guten Konjunkturdaten haben weiterhin positive Auswirkung auf den Verwaltungshaushalt, so dass davon ausgegangen werden kann, dass alle eingeplanten Einnahmen des Abschnitts 90 (z.B. Gewerbesteuer, Einkommensteueranteile etc.) auch tatsächlich fließen werden.

Zu C: Prüfungen1. Umweltverträglichkeit

entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung

entfällt

Zu D: Finanzielle Auswirkungen

siehe Ausführungen zu A+B

Zu E: Beschlussempfehlung

Die Ratsversammlung beschließt, auf Empfehlung des Finanzausschusses, den von der Verwaltung vorgelegten Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan 2012 mit folgenden Inhalten:

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

1. im Verwaltungshaushalt

die Einnahmen von bisher	21.851.500 € auf	22.374.600 €
die Ausgaben von bisher	21.851.500 € auf	22.374.600 €

2. im Vermögenshaushalt

die Einnahmen von bisher	8.693.900 € auf	5.754.400 €
die Ausgaben von bisher	8.693.900 € auf	5.754.400 €

festgesetzt.

Es werden neu festgesetzt:

der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von bisher	4.680.200 € auf	4.609.400 €
---	-----------------	-------------

der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von bisher	1.319.100 € auf	1.556.100 €
--	-----------------	-------------

Der Höchstbetrag der Kassenkredite bleibt unverändert auf	16.000.000 €.
---	---------------

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen von	97,13 auf	?
---	-----------	---

gez.

Roland Krügel
Bürgermeister

Anlage/n:*Gesamtplan**Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen**1. Nachtrag zum Verwaltungshaushalt**1. Nachtrag zum Vermögenshaushalt*

1. Nachtrag Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2012
1. Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben
-in €-

Nr.	Bezeichnung	Einnahmen 2012			Ausgaben 2012		
		neuer Ansatz	bisheriger Ansatz	Mehr/Weniger	neuer Ansatz	bisheriger Ansatz	Mehr/Weniger
1	2	3	4	5	6	7	8
	Verwaltungshaushalt						
0	Allgemeine Verwaltung	311.400	241.300	70.100	2.041.600	1.916.000	125.600
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	173.900	120.300	53.600	727.300	678.100	49.200
2	Schulen	1.042.000	1.036.900	5.100	3.643.500	3.611.300	32.200
3	Wissenschaft, Forschung Kulturpflege	78.300	88.300	-10.000	545.200	532.600	12.600
4	Soziale Sicherung	824.500	479.300	345.200	3.068.500	2.958.400	110.100
5	Gesundheit, Sport, Erholung	17.600	17.100	500	764.600	714.500	50.100
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	130.700	130.700	0	2.036.500	1.938.000	98.500
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	1.669.700	1.612.700	57.000	1.843.400	1.723.600	119.800
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen	661.200	731.900	-70.700	66.200	65.200	1.000
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	17.465.300	17.393.000	72.300	7.637.800	7.713.800	-76.000
0-9	Zusammen	22.374.600	21.851.500	523.100	22.374.600	21.851.500	523.100
	Vermögenshaushalt						
0	Allgemeine Verwaltung	0	0	0	19.000	19.000	0
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	26.500	26.500	0	917.400	267.400	650.000
2	Schulen	0	0	0	1.128.400	1.115.300	13.100
3	Wissenschaft, Forschung Kulturpflege	1.000	1.000	0	15.700	15.000	700
4	Soziale Sicherung	0	0	0	109.500	11.000	98.500
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	0	0	4.300	1.004.300	-1.000.000
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	589.800	2.502.100	-1.912.300	1.051.900	2.371.300	-1.319.400
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0	0	0	63.600	163.600	-100.000
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen	73.000	1.015.000	-942.000	955.200	3.300.000	-2.344.800
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	5.064.100	5.149.300	-85.200	1.489.400	427.000	1.062.400
0-9	Zusammen	5.754.400	8.693.900	-2.939.500	5.754.400	8.693.900	-2.939.500
	Gesamthaushalt	28.129.000	30.545.400	-2.416.400	28.129.000	30.545.400	-2.416.400

0	Allgemeine Verwaltung
00	Gemeindeorgane
000	Gemeindeorgane
02	Hauptverwaltung
020	Hauptamt
021	Organisationsamt
024	Öffentlichkeitsarbeit
025	Gleichstellungsbeauftragte
03	Finanzverwaltung
030	Finanzverwaltung
05	Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung
050	Standesamt
051	Statistik
08	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige
080	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige

0 Allgemeine Verwaltung
00 Gemeindeorgane
000000 **Gemeindeorgane**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
400000	-SN 10- Personalausgaben	208.900	207.200	1.700	1500		4000	vertragliche Bindung
592000	Ehrengaben für besondere Anlässe	5.000	4.000	1.000	100		0001	freiwillige Leistung
*	Erläuterung: <i>Mehrkosten für Babyhandtücher (für Neugeborene), Weinpräsente, Jubiläen und Verabschiedungen</i>							
	Ausgaben verändert	213.900	211.200	2.700				
	Ausgaben	230.900	228.200	2.700				
	Abschluss Abschnitt 00							
	Einnahmen	20.600	20.600	0				
	Ausgaben	230.900	228.200	2.700				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-210.300	-207.600	-2.700				

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
020000 Hauptamt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
100000	Verwaltungsgebühren	2.000	1.000	1.000				ohne
140000	Mieten vom Abwasserbetrieb, Volkshochschule sowie der BA	121.500	118.500	3.000	1200			ohne
150500	Vermischte Einnahmen	2.400	2.000	400	1100			ohne
169000	Erstattung Personalkosten für Ausrichtung Weihnachtsmarkt	800	0	800	100			ohne
	Einnahmen verändert	126.700	121.500	5.200				
	Einnahmen	143.200	138.000	5.200				
	Ausgaben							
400000	-SN 10- Personalausgaben	419.700	415.100	4.600	1500		4000	vertragliche Bindung
543000*	Stromkosten Rathaus	26.900	17.900	9.000	3100			vertragliche Bindung
	Erläuterung: Mehrkosten durch Leistungsanpassung ab 1.1.2012 sowie verspätete Abrechnung der Stromkosten der Monate Nov.+ Dez. 2011 im Jahr 2012 (4.426,09 €)							

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
550000 *	Dienstfahrzeuge Erläuterung: <i>Mehraufwand für Frachtkosten, Winterreifen und zus. Ladekabel für Elektroauto FIAT 500E (2.100 €) sowie TÜV und notwendige Reparaturkosten Ford KA (800 €)</i>	4.400	1.500	2.900	1100		5500	<i>pflichtige Aufgabe</i>
570000	Verbandsstoffe und Sanitätsmaterialien	200	0	200	1100			<i>ohne</i>
640000 *	Versicherungen allg. Art Erläuterung: <i>Einmaliger zusätzlicher Aufwand für Versicherungskosten-Analyse (Honorarkosten)</i>	11.200	8.800	2.400	1100		0650	<i>vertragliche Bindung</i>
653000 *	Bekanntmachungskosten Erläuterung: <i>Anhebung Haushaltsansatz wegen notwendiger öffentlicher Bekanntmachung in der Tageszeitung (ausschließliche Veröffentlichung auf der Homepage rechtlich nicht zulässig)</i>	13.000	7.300	5.700	1100		0650	<i>gesetzliche Bindung</i>
654000	Reisekosten pp.	2.800	2.500	300	1500		0650	<i>gesetzliche Bindung</i>
661200	Beitrag an den Gemeindeunfallversicherungsverband	24.400	23.000	1.400	1100		0701	<i>gesetzliche Bindung</i>
661300	Beitrag an verschiedene Verbände und Organisationen	2.300	1.600	700	1100		0701	<i>vertragliche Bindung</i>
	Ausgaben verändert	504.900	477.700	27.200				
	Ausgaben	973.200	946.000	27.200				

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
025000 Gleichstellungsbeauftragte

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
400000	<u>Ausgaben</u>							
	-SN 10- Personalausgaben	36.100	35.500	600	1500		4000	vertragliche Bindung
	Ausgaben verändert	36.100	35.500	600				
	Ausgaben	39.400	38.800	600				
	<u>Abschluss Abschnitt 02</u>							
	Einnahmen	189.200	139.000	50.200				
	Ausgaben	1.115.000	1.036.000	79.000				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-925.800	-897.000	-28.800				

0 Allgemeine Verwaltung
03 Finanzverwaltung
030000 Kämmerei

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
165000	Erstattung Verwaltungskosten durch Eigenbetriebe	73.600	56.800	16.800	1100			ohne
166000	Erstattung Personal- und Sachkosten durch Schulen	700	500	200	1200			ohne
	Einnahmen verändert	74.300	57.300	17.000				
	Einnahmen	98.700	81.700	17.000				
	Ausgaben							
400000	-SN 10- Personalausgaben	584.400	577.800	6.600	1500		4000	vertragliche Bindung
562000 *	Fortbildungskosten der Mitarbeiter/innen Erläuterung: Mehrkosten durch Seminargebühren für zwei Mitarbeiterinnen aus der Kasse (Finanzbuchhalter) sowie zusätzliche Fortbildungskosten für eine neue Mitarbeiterin im Meldeamt.	7.600	4.600	3.000	1100		0562	pflichtige Aufgabe
600000 *	EDV-Kosten für das HKR-Verfahren Erläuterung: Höhere mtl. Wartungskosten für die zusätzliche Nutzung des Moduls "Vollstreckung"	6.400	5.600	800	1100		0600	vertragliche Bindung

0 Allgemeine Verwaltung
03 Finanzverwaltung
035000 Liegenschaftsverwaltung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
655000 *	Optimierung des Gebäudemanagements	15.000	0	15.000	100			ohne
	Erläuterung: KUBUS							
	Ausgaben verändert	15.000	0	15.000				
	Ausgaben	15.000	0	15.000				
	Abschluss Abschnitt 03							
	Einnahmen	98.700	81.700	17.000				
	Ausgaben	636.500	610.700	25.800				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-537.800	-529.000	-8.800				

0 Allgemeine Verwaltung
05 Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung
050000 Standesamt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
672000 *	<p>Ausgaben</p> <p>Erstattung von Personal - und Verwaltungskosten</p> <p>Erläuterung: <i>Erhöhte Kosten durch nachträgliche Abrechnung der Jahre 2010/2011 sowie erstes Halbjahr 2012.</i></p> <p>Ausgaben verändert</p> <p>Ausgaben</p>	28.700	20.000	8.700	100			vertragliche Bindung
		28.700	20.000	8.700				
		28.700	20.000	8.700				

0 Allgemeine Verwaltung
05 Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung
051000 Statistik

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
161000	Zuweisung vom Land	2.900	0	2.900	1600			ohne
	Einnahmen verändert	2.900	0	2.900				
	Einnahmen	2.900	0	2.900				
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	600	500	100	1500		4000	vertragliche Bindung
571000	Wahlkosten	9.200	0	9.200	1600			pflichtige Aufgabe
	Ausgaben verändert	9.800	500	9.300				
	Ausgaben	9.900	600	9.300				
	<u>Abschluss Abschnitt 05</u>							
	Einnahmen	2.900	0	2.900				
	Ausgaben	38.600	20.600	18.000				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-35.700	-20.600	-15.100				

0 Allgemeine Verwaltung
08 Einrichtungen für Verwaltungsangehörige
080000 Einrichtungen für Verwaltungsangehörige

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
400000	Ausgaben							
	-SN 10- Personalausgaben	7.600	7.500	100	1500		4000	vertragliche Bindung
	Ausgaben verändert	7.600	7.500	100				
	Ausgaben	20.600	20.500	100				
	Abschluss Abschnitt 08							
	Einnahmen	0	0	0				
	Ausgaben	20.600	20.500	100				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-20.600	-20.500	-100				
	Abschluss Einzelplan 0							
	Einnahmen	311.400	241.300	70.100				
	Ausgaben	2.041.600	1.916.000	125.600				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-1.730.200	-1.674.700	-55.500				

1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung
11	Öffentliche Ordnung
110	Öffentliche Ordnung
115	Aufgaben des Umweltschutzes
13	Brandschutz
130	Brandschutz
131	Jugendfeuerwehr

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
11 Öffentliche Ordnung
110000 Öffentliche Ordnung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
100000	Ukto. 333 Erstattung Gebühren Pässe und BPA	73.300	35.000	38.300	1600		0110	ohne
	Einnahmen verändert	73.300	35.000	38.300				
	Einnahmen	73.300	35.000	38.300				
	<u>Ausgaben</u>							
650000 *	Ukto. 333 Kosten Reisepässe und BPA	62.200	30.000	32.200	1600		0110	gesetzliche Bindung
	Ausgaben verändert	62.200	30.000	32.200				
	Ausgaben	62.200	30.000	32.200				
	<u>Abschluss Maßnahme 333</u>							
	Einnahmen	73.300	35.000	38.300				
	Ausgaben	62.200	30.000	32.200				
	Überschuss / Zuschussbedarf	11.100	5.000	6.100				
	<u>999</u>							
	<u>Einnahmen</u>							
100000	Verwaltungsgebühren	23.000	20.000	3.000	1600			ohne
110000	Nutzungsentgelte von Obdachlosen	9.000	8.000	1.000	1600			ohne
150100	Ersätze aus Heizkosten und Nebenabgaben	7.700	5.000	2.700	1600			ohne
164000	Erstattung Mutterschaftsaufwendungen durch Krankenkassen	8.100	0	8.100	1500			ohne
	Einnahmen verändert	47.800	33.000	14.800				
	Einnahmen	54.900	40.100	14.800				

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
400000	-SN 10- Personalausgaben	148.400	146.800	1.600	1500		4000	vertragliche Bindung
540000 *	Bewirtschaftungskosten	9.400	9.000	400	1600		0540	vertragliche Bindung
	Erläuterung: <i>Ausgleich der bisherigen Überschreitung des Ansatzes</i>							
	Ausgaben verändert	157.800	155.800	2.000				
	Ausgaben	203.600	201.600	2.000				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
11 Öffentliche Ordnung
115000 **Aufgaben des Umweltschutzes**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	81.600	80.500	1.100	1500		4000	vertragliche Bindung
655000	Analysen von Proben	2.600	1.800	800	3400			vertragliche Bindung
	Ausgaben verändert	84.200	82.300	1.900				
	Ausgaben	215.000	213.100	1.900				
	<u>Abschluss Abschnitt 11</u>							
	Einnahmen	130.200	77.100	53.100				
	Ausgaben	480.800	444.700	36.100				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-350.600	-367.600	17.000				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
13 Brandschutz
130000 Brandschutz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140000	Mieten aus dem Feuerwehrgerätehaus Esingen	14.400	13.900	500	1400			ohne
	Einnahmen verändert	14.400	13.900	500				
	Einnahmen	42.200	41.700	500				
	Ausgaben							
400000	-SN 10- Personalausgaben	42.400	41.700	700	1500		4000	vertragliche Bindung
500000	Unterhaltung der Gerätehäuser und Schulungsräume	7.000	5.000	2.000	3600		0500	pflichtige Aufgabe
544000 *	Heizkosten (Wärme)	25.700	24.000	1.700	3100	001	0540	vertragliche Bindung
	Erläuterung: Ausgleich der bisherigen Überschreitung des Ansatzes							
545000 *	Reinigungskosten der Feuerwehrgerätehäuser	7.000	5.600	1.400	3672		0545	Innere Verrechnung
	Erläuterung: Anbau in beiden Feuerwachen, höhere Personal- u. sonst. Kosten, Anschaffung und Ergänzung Inventar.							

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
550000 *	Feuerwehrfahrzeuge Erläuterung: <i>Gestiegene Anzahl der Einsatzfahrzeuge</i>	16.500	13.200	3.300	130		0130	<i>gesetzliche Bindung</i>
640000 *	Versicherung der Feuerwehrangehörigen Erläuterung: <i>Gestiegene Mitgliederzahl sowie erhöhte Umlagekosten</i>	22.500	19.200	3.300	130		0130	<i>gesetzliche Bindung</i>
713100 *	Umlage an die Kreisschlauchpflegerei Erläuterung: <i>Gestiegene Umlagekosten</i>	6.400	6.200	200	130		0130	<i>gesetzliche Bindung</i>
	Ausgaben verändert	127.500	114.900	12.600				
	Ausgaben	220.300	207.700	12.600				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
13 Brandschutz
131000 Jugendfeuerwehr

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
540000 *	Ausgaben Bewirtschaftung Räume der Jugendfeuerwehr Erläuterung: <i>Ausgleich der vorhandenen Überschreitung</i>	2.500	2.000	500	3100		0131	<i>vertragliche Bindung</i>
	Ausgaben verändert	2.500	2.000	500				
	Ausgaben	11.200	10.700	500				
	<u>Abschluss Abschnitt 13</u>							
	Einnahmen	43.700	43.200	500				
	Ausgaben	231.500	218.400	13.100				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-187.800	-175.200	-12.600				
	<u>Abschluss Einzelplan 1</u>							
	Einnahmen	173.900	120.300	53.600				
	Ausgaben	727.300	678.100	49.200				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-553.400	-557.800	4.400				

2	Schulen
20	Schulverwaltung
200	Allgemeine Schulverwaltung
21	Grund- und Hauptschulen
211	Grundschulen
215	Kombinierte Grund- und Hauptschulen
29	Übrige schulische Aufgaben
290	Schülerbeförderung
295	Sonstige schulische Aufgaben

2 Schulen
20 Schulverwaltung
200000 Allgemeine Schulverwaltung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
400000	Ausgaben -SN 10- Personalausgaben	67.200	66.300	900	1500		4000	vertragliche Bindung
	Ausgaben verändert	67.200	66.300	900				
	Ausgaben	69.600	68.700	900				

2 Schulen
21 Grund- und Hauptschulen
211100 Turnhalle Johannes- Schwennesen-Schule

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
150400	Ersätze aus Versicherungsleistungen	300	100	200	1100			ohne
		300	100	200				
	Einnahmen verändert							
	Einnahmen	20.800	20.600	200				
	<u>Ausgaben</u>							
543000	Stromkosten für Turnhalle	8.000	16.000	-8.000	3100			vertragliche Bindung
		8.000	16.000	-8.000				
	Ausgaben verändert							
	Ausgaben	34.400	42.400	-8.000				

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
543000 *	Stromkosten Erläuterung: <i>Hoher Stromverbrauch durch einerseits umfangreiche Baumaßnahmen in 2011 sowie die Installation einer ELA/EVA - Anlage, andererseits durch eine intensivere Nutzung der Schule (Nachmittagsangebote etc.)</i>	17.500	8.000	9.500	3100		0212	<i>vertragliche Bindung</i>
545000 *	Reinigungskosten Fritz-Reuter-Schule GHS Erläuterung: <i>Mehrkosten durch Anfall von unerwarteten Reparaturen an Reinigungsgeräten und unerwartet hohem Bedarf an Reinigungsmitteln.</i>	118.600	118.000	600	3672		0212	<i>Innere Verrechnung</i>
	Ausgaben verändert	179.300	168.400	10.900				
	Ausgaben	376.300	365.400	10.900				

2 Schulen
21 Grund- und Hauptschulen
215100 Sporthalle der Fritz-Reuter-Schule

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
543000 *	<p>Ausgaben</p> <p>Stromkosten Turnhallen der Fritz-Reuter-Schule</p> <p>Erläuterung: <i>Hoher Stromverbrauch durch umfangreiche Bau- maßnahmen in 2011 sowie die Installation einer ELA / EVA - Anlage.</i></p> <p>Ausgaben verändert</p> <p>Ausgaben</p> <p>Abschluss Abschnitt 21</p> <p>Einnahmen</p> <p>Ausgaben</p> <p>Überschuss / Zuschussbedarf</p>	<p>20.100</p> <p>20.100</p> <p>61.300</p> <p>713.800</p> <p>1.708.800</p> <p>-995.000</p>	<p>12.000</p> <p>12.000</p> <p>53.200</p> <p>710.700</p> <p>1.688.400</p> <p>-977.700</p>	<p>8.100</p> <p>8.100</p> <p>8.100</p> <p>3.100</p> <p>20.400</p> <p>-17.300</p>	3100		0540	<i>vertragliche Bindung</i>

2 Schulen
29 Übrige schulische Aufgaben
290000 Schülerbeförderung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
172000	Einnahmen Kreiszuweisung für die Schülerbeförderung	1.500	400	1.100	2300			ohne
	Einnahmen verändert	1.500	400	1.100				
	Einnahmen	6.800	5.700	1.100				
400000	Ausgaben -SN 10- Personalausgaben	27.900	27.400	500	1500		4000	vertragliche Bindung
550000	Schulbus	9.600	4.000	5.600	2300			pflichtige Aufgabe
*	Erläuterung: Erhöhte Benzinkosten aufgrund des gestiegenen Ölpreises, ungeplante Reparaturkosten. 7.362,67 € bisher entstandene Kosten (Stand Juli 2012) 761,72 € Rechnung Mercedes (Kulanzantrag wurde gestellt und abgelehnt) 1.300,00 € geschätzte Benzinkosten bis Ende 2012 100,00 € Autowäschen 9.524,39 € benötigte Mittel in 2012							
	Ausgaben verändert	37.500	31.400	6.100				
	Ausgaben	47.200	41.100	6.100				

3	Wissenschaft, Forschung Kulturpflege
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen soweit nicht Wissenschaft und Forschung
321	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen
34	Heimat- und sonstige Kulturpflege
340	Heimat- und sonstige Kulturpflege
345	Weihnachtsmarkt
35	Volksbildung
352	Büchereien

3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege
34 Heimat- und sonstige Kulturpflege
340000 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
170000	EU-Fördermittel für Jubiläum Städtepartnerschaft	5.000	15.000	-10.000	100			ohne
	Einnahmen verändert	5.000	15.000	-10.000				
	Einnahmen	10.100	20.100	-10.000				
	<u>Ausgaben</u>							
592000	Partnerschaften	20.000	22.000	-2.000	100			freiwillige Leistung
603000	Öffentliche Feiern	6.500	7.500	-1.000	100		0703	freiwillige Leistung
	Ausgaben verändert	26.500	29.500	-3.000				
	Ausgaben	34.300	37.300	-3.000				

3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege
35 Volksbildung
352000 Stadtbücherei

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
400000	-SN 10- Personalausgaben	203.300	200.800	2.500	1500		4000	vertragliche Bindung
520000	Unterhaltung u. Ergänzung von Inventar	3.800	4.500	-700	2452		0352	pflichtige Aufgabe
540000 *	Bewirtschaftungskosten	3.000	1.000	2.000	2452		0352	vertragliche Bindung
	Erläuterung: <i>Ansatz war zu niedrig eingeplant, Kosten ähnlich wie in den Vorjahren.</i> <i>1.230,30 € Versicherung</i> <i>312,73 € Wasser</i> <i>500,00 € Abwasser</i> <i>600,00 € Abfall</i>							
543000 *	Anteilige Stromkosten Bücherei	4.000	2.400	1.600	3100		0352	vertragliche Bindung
	Erläuterung: <i>Seit Anfang 2012 gibt es für die Bücherei einen Strom-Zwischenzähler. Die Verbräuche können nun genau berechnet werden.</i> <i>Stromkosten für die Bücherei bisher (Januar bis Juni 2012) = 2.053,24 €.</i>							
600000	Kosten für Werbeanschlag	2.400	4.200	-1.800	2452		0352	pflichtige Aufgabe
630000	Pflegekosten Software	2.400	600	1.800	2452		0352	vertragliche Bindung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben verändert	218.900	213.500	5.400				
	Ausgaben	278.400	273.000	5.400				
	<u>Abschluss Abschnitt 35</u>							
	Einnahmen	68.100	68.100	0				
	Ausgaben	473.400	468.000	5.400				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-405.300	-399.900	-5.400				
	<u>Abschluss Einzelplan 3</u>							
	Einnahmen	78.300	88.300	-10.000				
	Ausgaben	545.200	532.600	12.600				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-466.900	-444.300	-22.600				

4	Soziale Sicherung
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
400	Allgemeine Sozialverwaltung
41	Sozialhilfe nach dem zwölften Buch Sozialgesetzbuch SGB XII
410	Hilfe zum Lebensunterhalt
43	Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
431	Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinr.), Seniorenwohnheime u. dgl.
46	Einrichtungen der Jugendhilfe
460	Einrichtungen der Jugendarbeit
464	Tageseinrichtungen für Kinder
48	Weitere soziale Bereiche
482	Grundsicherung nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II)

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
400000 **Allgemeine Sozialverwaltung**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
162000 *	Einnahmen Personal- und Sachkostenerstattung vom Kreis Pinneberg für SGB XII, W OG und AsylbLG Erläuterung: Nachzahlung für 2011 und Anpassung an neue Fallkostenpauschale. 74.927,46 € pro Arbeitsplatz incl. Sachkosten. Nachzahlung für 2011 = 28.951,96 €	271.000	205.300	65.700	2000			ohne
	Einnahmen verändert	271.000	205.300	65.700				
	Einnahmen	373.800	308.100	65.700				
400000	Ausgaben -SN 10- Personalausgaben	479.600	474.400	5.200	1500		4000	vertragliche Bindung
	Ausgaben verändert	479.600	474.400	5.200				
	Ausgaben	486.600	481.400	5.200				
	Abschluss Abschnitt 40							
	Einnahmen	373.800	308.100	65.700				
	Ausgaben	493.000	487.800	5.200				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-119.200	-179.700	60.500				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach dem zwölften Buch Sozialgesetzbuch SGB XII
410000 Hilfe zum Lebensunterhalt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
162000	Einnahmen Erstattung von Sozialhilfefaufwendungen (30%iger Gemeindeanteil)	10.300	0	10.300	2100			ohne
	Einnahmen verändert	10.300	0	10.300				
	Einnahmen	10.300	0	10.300				
	Abschluss Abschnitt 41							
	Einnahmen	10.300	0	10.300				
	Ausgaben	0	0	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	10.300	0	10.300				

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
543000 *	Stromkosten Altentagesstätte Erläuterung: <i>Erwartete Mehrausgabe 2012 durch höhere Stromkosten ab 1.1.2012</i>	6.400	5.900	500	3100			<i>vertragliche Bindung</i>
545000 *	Reinigungskosten Altentagesstätte Erläuterung: <i>Höherer Reinigungsmittelbedarf</i>	37.300	37.000	300	3672		0545	<i>Innere Verrechnung</i>
	Ausgaben verändert	50.700	53.900	-3.200				
	Ausgaben	59.600	62.800	-3.200				
	<u>Abschluss Abschnitt 43</u>							
	Einnahmen	6.500	6.200	300				
	Ausgaben	62.300	65.500	-3.200				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-55.800	-59.300	3.500				

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe
460300 Jugendzentrum Jott-Zett

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
110000	Einnahmen aus Veranstaltungen	4.200	3.500	700	2500			ohne
		4.200	3.500	700				
	Einnahmen verändert							
	Einnahmen	112.500	111.800	700				
	Ausgaben							
400000	-SN 10- Personalausgaben	315.200	311.700	3.500	1500		4000	vertragliche Bindung
562000	Fortbildungskosten der Mitarbeiter/Innen	2.900	1.000	1.900	2500		0562	pflichtige Aufgabe
*								
	Erläuterung: Mehrkosten Coaching JZ							
	Ausgaben verändert	318.100	312.700	5.400				
	Ausgaben	352.700	347.300	5.400				

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
162040 *	Erst. a.d. Jahresabrechnung der Kindertagesstätte Kirchengemeinde Erläuterung: <i>Ergebnis der Jahresrechnung 2011</i> Einnahmen verändert Einnahmen Ausgaben	30.600	10.000	20.600	2500			<i>ohne</i>
		308.300	40.100	268.200				
		309.900	41.700	268.200				
672000 *	Kosten gemäß KitaG für Tornescher Kinder Erläuterung: <i>Zusätzliche Kosten für 4 Kinder im Kostenausgleichsverfahren 2012/2013 mit der Freien und Hansestadt Hamburg.</i>	52.000	40.000	12.000	2500		0715	<i>gesetzliche Bindung</i>
700000 *	Zuschuss an Kindergartenträger DRK Friedlandstraße Erläuterung: <i>Defizit lt. Jahresrechnung 2011 rd. 27.100 €, zusätzlicher Mittelbedarf für Neuinstallation der Kaltwasserleitung 36.000 € (Legionellenproblematik).</i>	378.100	315.000	63.100	2500		0715	<i>vertragliche Bindung</i>

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
701200*	Kosten freiw. Sozialstaffel der Stadt Tornesch für Kindertagesstättenbetreuung Erläuterung: <i>Voraussichtlicher zusätzlicher Mittelbedarf 08/2012 - 12/2012 wegen Fortsetzung der freiwilligen Förderung inkl. Erhöhung des KiTa-Talers.</i>	106.300	100.000	6.300	2500		0715	freiwillige Leistung
701300*	Freiwilliger Zuschuss zur Betreuung durch Tagesmütter Erläuterung: <i>Voraussichtlicher zusätzlicher Mittelbedarf wegen Fortsetzung der Förderung ab 08/2012 unter Berücksichtigung der vorliegenden Förderanträge.</i>	22.300	18.500	3.800	2500		0715	freiwillige Leistung
706000*	Zuschuss für die Kinderspiel stunden der evangelischen Kirchengemeinde Erläuterung: <i>Defizit lt. Jahresrechnung 2011: rd. 23.400 €</i>	104.600	81.200	23.400	2500		0715	vertragliche Bindung
716000*	Kosten freiw. Sozialstaffel der Stadt Tornesch für Tagesmütterbetreuung Erläuterung: <i>Erhöhter Mittelbedarf Zunahme der Antragstellungen im 2. Halbjahr 2012.</i>	7.000	6.000	1.000	2500		0715	freiwillige Leistung
Ausgaben verändert		670.300	560.700	109.600				

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe
464500 **Betreuungsklasse Fritz-Reuter-Schule**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
500000 *	<p>Ausgaben</p> <p>Bauunterhaltung Räumlichkeiten Schulkindbetreuung FRS</p> <p>Erläuterung: <i>Unerwartete Mehrkosten durch Beseitigung von Vandalismusschäden (Oberlicht, Wandfliesen im WC)</i></p> <p>Ausgaben verändert</p> <p>Ausgaben</p> <p>Abschluss Abschnitt 46</p> <p>Einnahmen</p> <p>Ausgaben</p> <p>Überschuss / Zuschussbedarf</p>	<p>2.500</p> <p>2.500</p> <p>19.000</p> <p>433.900</p> <p>2.357.100</p> <p>-1.923.200</p>	<p>2.000</p> <p>2.000</p> <p>18.500</p> <p>165.000</p> <p>2.219.000</p> <p>-2.054.000</p>	<p>500</p> <p>500</p> <p>268.900</p> <p>138.100</p> <p>130.800</p>	3000		0500	ohne

4 Soziale Sicherung
48 Weitere soziale Bereiche
482000 Grundsicherung nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
672000*	<p>Ausgaben</p> <p>Erstattungen an den Kreis als örtlichen Sozialhilfeträger</p> <p>Erläuterung: Reduzierung der Abschlagzahlungen für 2012 aufgrund des Ergebnisses 2011. Ggfs. ist eine Nachzahlung in 2013 abzuwickeln. Leider sind die Fallzahlen und die entstehenden Kosten und damit die Kostenbeteiligung nicht planbar.</p> <p>Ausgaben verändert</p> <p>Ausgaben</p> <p>Abschluss Abschnitt 48</p> <p>Einnahmen</p> <p>Ausgaben</p> <p>Überschuss / Zuschussbedarf</p> <p>Abschluss Einzelplan 4</p> <p>Einnahmen</p> <p>Ausgaben</p> <p>Überschuss / Zuschussbedarf</p>	<p>138.400</p> <p>138.400</p> <p>0</p> <p>138.400</p> <p>-138.400</p> <p>824.500</p> <p>3.068.500</p> <p>-2.244.000</p>	<p>168.400</p> <p>168.400</p> <p>0</p> <p>168.400</p> <p>-168.400</p> <p>479.300</p> <p>2.958.400</p> <p>-2.479.100</p>	<p>-30.000</p> <p>-30.000</p> <p>0</p> <p>-30.000</p> <p>30.000</p> <p>345.200</p> <p>110.100</p> <p>235.100</p>	2100			gesetzliche Bindung

5	Gesundheit, Sport, Erholung
56	Eigene Sportstätten
560	Eigene Sportstätten
58	Park- und Gartenanlagen Gärtnereien
580	Park- und Gartenanlagen Gärtnereien

5 Gesundheit, Sport, Erholung
56 Eigene Sportstätten
560000 Eigene Sportstätten

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
540000 *	Ausgaben Bewirtschaftungskosten Erläuterung: <i>Ausstehende Kosten für Grundsteuer 2012 (71,63 €)</i>	100	0	100	3100		0540	<i>vertragliche Bindung</i>
	Ausgaben verändert	100	0	100				
	Ausgaben	40.100	40.000	100				
	Abschluss Abschnitt 56							
	Einnahmen	1.300	1.300	0				
	Ausgaben	40.100	40.000	100				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-38.800	-38.700	-100				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
58 Park- und Gartenanlagen Gärtnereien
580000 **Park- und Gartenanlagen Gärtnereien**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
150000	Einnahmen							
	Ersätze	600	100	500	3400			ohne
	Einnahmen verändert	600	100	500				
	Einnahmen	600	100	500				
510000	Ausgaben							
*	Unterhaltung der Anlagen	190.000	140.000	50.000	3400			pflichtige Aufgabe
	Erläuterung: <i>Empfehlung des Umweltausschusses vom 22.08.2012</i>							
	Ausgaben verändert	190.000	140.000	50.000				
	Ausgaben	196.400	146.400	50.000				
	Abschluss Abschnitt 58							
	Einnahmen	600	100	500				
	Ausgaben	446.400	396.400	50.000				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-445.800	-396.300	-49.500				
	Abschluss Einzelplan 5							
	Einnahmen	17.600	17.100	500				
	Ausgaben	764.600	714.500	50.100				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-747.000	-697.400	-49.600				

6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
60	Bauverwaltung
600	Allgemeine Bauverwaltung
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung
610	Orts- und Regionalplanung
63	Gemeindestraßen
630	Gemeindestraßen
67	Straßenbeleuchtung und -reinigung
670	Straßenbeleuchtung

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
60 Bauverwaltung
600000 Allgemeine Bauverwaltung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
400000	-SN 10- Personalausgaben	455.500	450.100	5.400	1500		4000	vertragliche Bindung
562000 *	Fortbildungskosten der Mitarbeiter/innen	5.800	4.600	1.200	1500		0562	pflichtige Aufgabe
	Erläuterung: <i>Mehrkosten zusätzliche Schulung PIT-Kommunal für neue Mitarbeiterin im Bauamt</i>							
	Ausgaben verändert	461.300	454.700	6.600				
	Ausgaben	475.900	469.300	6.600				
	Abschluss Abschnitt 60							
	Einnahmen	106.900	106.900	0				
	Ausgaben	475.900	469.300	6.600				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-369.000	-362.400	-6.600				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
61 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung
610000 Orts- und Regionalplanung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
600000 *	<p>Ausgaben</p> <p>Kataster- und Planmaterial</p> <p>Erläuterung: <i>Unerwartete Mehrausgaben durch erneute Auslegung in mehreren Bauleitverfahren.</i></p> <p>Ausgaben verändert</p> <p>Ausgaben</p> <p>Abschluss Abschnitt 61</p> <p>Einnahmen</p> <p>Ausgaben</p> <p>Überschuss / Zuschussbedarf</p>	<p>18.000</p> <p>18.000</p> <p>228.000</p> <p>100</p> <p>228.000</p> <p>-227.900</p>	<p>13.000</p> <p>13.000</p> <p>223.000</p> <p>100</p> <p>223.000</p> <p>-222.900</p>	<p>5.000</p> <p>5.000</p> <p>5.000</p> <p>0</p> <p>5.000</p> <p>-5.000</p>	3100			<i>pflichtige Aufgabe</i>

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
63 Gemeindestraßen
630000 **Gemeindestraßen**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
510000	Ausgaben Ukto. 001 Unterhaltung Gemeindestraßen durch Vergabe an ext. Firmen	250.000	200.000	50.000	3600		0510	<i>pflichtige Aufgabe</i>
	Ausgaben verändert	250.000	200.000	50.000				
	Ausgaben	250.000	200.000	50.000				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
63 Gemeindestraßen
630310 Fußgänger-Brücke am Bahnhof

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
500000 *	<p>Ausgaben</p> <p>Unterhaltung Fußgänger-Brücke</p> <p>Erläuterung: <i>Mögliche Reduzierung des Ansatzes wegen Ausbuchung der Bewirtschaftungskosten auf separate Haushaltsstelle (siehe 1.630310.540000) um "nur" 2.000 €, da hohe Kosten für Vandalismusschäden die Unterhaltung belasten (ca. 6.100 €).</i></p>	28.000	30.000	-2.000	3600		0500	ohne
540000 *	<p>Bewirtschaftung der Fußgänger-Brücke</p> <p>Erläuterung: <i>Höhere Kosten der Bewirtschaftung durch Bewachung Schließarbeiten, Alarm-/Kontrollfahrten sowie Auftaugranulat (4.854,30 €).</i></p>	15.400	10.000	5.400	3100		0540	ohne
	Ausgaben verändert	43.400	40.000	3.400				
	Ausgaben	53.400	50.000	3.400				
	Abschluss Abschnitt 63							
	Einnahmen	3.800	3.800	0				
	Ausgaben	1.084.400	1.031.000	53.400				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-1.080.600	-1.027.200	-53.400				

7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
76	Sonstige öffentliche Einrichtungen
761	Fahrradgarage am Bahnhof
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung
771	Bauhof der Stadt Tornesch
772	Reinigungsdienst der Stadt Tornesch
78	Förderung der Land- und Forstwirtschaft
780	Wirtschaftswege

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
76 Sonstige öffentliche Einrichtungen
761000 Fahrradgarage am Bahnhof

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
141000	<u>Einnahmen</u> Miete Fahrradboxen	1.400	1.000	400	3100			ohne
	Einnahmen verändert	1.400	1.000	400				
	Einnahmen	6.500	6.100	400				
500000 *	<u>Ausgaben</u> Unterhaltung der Fahrradgarage am Bahnhof	6.700	3.500	3.200	3600		0500	<i>pflichtige Aufgabe</i>
	Erläuterung: <i>Mehrkosten u.a. durch sehr hohe Vandalismusschäden.</i>							
	Ausgaben verändert	6.700	3.500	3.200				
	Ausgaben	18.100	14.900	3.200				
	<u>Abschluss Abschnitt 76</u>							
	Einnahmen	7.400	7.000	400				
	Ausgaben	18.100	14.900	3.200				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-10.700	-7.900	-2.800				

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
77 Hilfsbetriebe der Verwaltung
771000 Bauhof der Stadt Tornesch

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
150400	Ersätze aus Versicherungsleistungen	800	100	700	3671			ohne
165000	Erstattung Verwaltungskosten durch Eigenbetrieb	116.500	100.000	16.500	3671			ohne
169000	Erstattung von anderen Verwaltungszweigen	4.000	0	4.000	3671			ohne
	Einnahmen verändert	121.300	100.100	21.200				
	Einnahmen	908.200	887.000	21.200				
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	746.000	737.600	8.400	1500		4000	vertragliche Bindung
	Ausgaben verändert	746.000	737.600	8.400				
	Ausgaben	844.700	836.300	8.400				

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
77 Hilfsbetriebe der Verwaltung
772000 **Reinigungsdienst der Stadt Tornesch**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
115000	Erstattung Personal- und Sachkosten für Reinigung	723.100	687.800	35.300	3672			Innere Verrechnung
169000	Erstattung Personal- und Sachkosten	100	0	100	100			ohne
	Einnahmen verändert	723.200	687.800	35.400				
	Einnahmen	723.200	687.800	35.400				
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	639.700	632.700	7.000	1500		4000	vertragliche Bindung
542000	Reinigungsmittel	44.000	38.300	5.700	3672		0772	pflichtige Aufgabe
	Ausgaben verändert	683.700	671.000	12.700				
	Ausgaben	728.300	715.600	12.700				
	<u>Abschluss Abschnitt 77</u>							
	Einnahmen	1.631.400	1.574.800	56.600				
	Ausgaben	1.623.000	1.601.900	21.100				
	Überschuss / Zuschussbedarf	8.400	-27.100	35.500				

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
78 Förderung der Land- und Forstwirtschaft
780000 **Wirtschaftswege**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
510000 *	Ausgaben Unterhaltung der Wirtschaftswege Erläuterung: <i>Ausbesserungsarbeiten an den Wirtschaftswegen gehören ausschließlich zur Unterhaltung und somit in den Verwaltungshaushalt.</i>	100.000	4.500	95.500	3600	001		<i>pflichtige Aufgabe</i>
	Ausgaben verändert	100.000	4.500	95.500				
	Ausgaben	102.000	6.500	95.500				
	Abschluss Abschnitt 78							
	Einnahmen	0	0	0				
	Ausgaben	102.100	6.600	95.500				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-102.100	-6.600	-95.500				
	Abschluss Einzelplan 7							
	Einnahmen	1.669.700	1.612.700	57.000				
	Ausgaben	1.843.400	1.723.600	119.800				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-173.700	-110.900	-62.800				

8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen
88	Allgemeines Grundvermögen
880	Allgemeines Grundvermögen
881	Sonstiges Grundvermögen

8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen
88 Allgemeines Grundvermögen
880000 **Allgemeines Grundvermögen**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
140000	Mieten und Pachten	17.900	10.200	7.700	1400			vertragliche Bindung
150100	Ersätze aus Heizkosten und Nebenabgaben	3.500	1.900	1.600	1400			ohne
	Einnahmen verändert	21.400	12.100	9.300				
	Einnahmen	21.700	12.400	9.300				
	<u>Ausgaben</u>							
540000 *	Bewirtschaftungskosten	13.900	10.900	3.000	3100		0540	vertragliche Bindung
	Erläuterung: Zusätzliche Heizöl-Kosten für Gebäudeerhaltung Lagerhalle Baumschulenweg							
	Ausgaben verändert	13.900	10.900	3.000				
	Ausgaben	18.800	15.800	3.000				

9	Allgemeine Finanzwirtschaft
90	Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen
900	Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
910	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
90 Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen
900000 **Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
000010	Grundsteuer A	47.900	42.700	5.200	1200			ohne
010000	Gemeindeanteil a.d. Einkommensteuer	5.386.500	5.316.500	70.000	1200			ohne
061000	Schlüsselzuweisungen für übergemeindliche Aufgaben	111.700	111.000	700	1200			ohne
091000	Ausgleichsleistungen nach dem Familienlastenausgleich	540.500	533.300	7.200	1200			ohne
	Einnahmen verändert	6.086.600	6.003.500	83.100				
	Einnahmen	17.189.800	17.106.700	83.100				
	<u>Ausgaben</u>							
810000 *	Gewerbsteuerumlage Erläuterung: Neufestsetzung der Erhöhungszahl für die Gewerbesteuerumlage 2012 (von 70% auf 69%).	1.774.300	1.800.000	-25.700	1200			gesetzliche Bindung
831000	Finanzausgleichsumlage an Land	65.000	67.000	-2.000	1200			gesetzliche Bindung
832000	Kreisumlage + Finanzausgleichsumlage (Hälftiger Anteil Kreis)	4.931.500	4.939.700	-8.200	1200			gesetzliche Bindung
	Ausgaben verändert	6.770.800	6.806.700	-35.900				
	Ausgaben	6.780.800	6.816.700	-35.900				

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss Abschnitt 90							
	Einnahmen	17.189.800	17.106.700	83.100				
	Ausgaben	6.780.800	6.816.700	-35.900				
	Überschuss / Zuschussbedarf	10.409.000	10.290.000	119.000				

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
910000 **Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
205000	Zinsen von Eigenbetrieben	36.000	30.000	6.000	1200			ohne
205200	Zinsen im Kontokorrentverkehr einschl. Festgeld	1.500	1.000	500	1200			ohne
208000	Zinsen von der Landgesellschaft Schleswig-Holstein	7.300	7.000	300	1200			ohne
280000	Zuführung vom Vermögenshaushalt	0	17.600	-17.600	1200	001		ohne
	Einnahmen verändert	44.800	55.600	-10.800				
	Einnahmen	275.500	286.300	-10.800				
	<u>Ausgaben</u>							
808000	Zinsen an Kreditmarkt	174.800	200.500	-25.700	1200		0706	vertragliche Bindung
860000	Zuführung zum Vermögenshaushalt	437.100	451.500	-14.400	1200			gesetzliche Bindung
	Ausgaben verändert	611.900	652.000	-40.100				
	Ausgaben	857.000	897.100	-40.100				
	<u>Abschluss Abschnitt 91</u>							
	Einnahmen	275.500	286.300	-10.800				
	Ausgaben	857.000	897.100	-40.100				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-581.500	-610.800	29.300				
	<u>Abschluss Einzelplan 9</u>							
	Einnahmen	17.465.300	17.393.000	72.300				
	Ausgaben	7.637.800	7.713.800	-76.000				
	Überschuss / Zuschussbedarf	9.827.500	9.679.200	148.300				

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			AMT	Kennz.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	Mehr/weniger €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Abschluss Kontenkreis 1</u>							
	Einnahmen	22.374.600	21.851.500	523.100				
	Ausgaben	22.374.600	21.851.500	523.100				
	Überschuss / Zuschussbedarf	0	0	0				
	<u>Abschluss Gesamtsumme</u>							
	Einnahmen	22.374.600	21.851.500	523.100				
	Ausgaben	22.374.600	21.851.500	523.100				
	Überschuss / Zuschussbedarf	0	0	0				

1. Nachtrag 2012
(Vermögenshaushalt)

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
13 Brandschutz
130000 Brandschutz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Verpflichtungsemächtigungen		Investitionen u. -förderungsmaßnahmen		AMT	KZ	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	mehr / weniger €	neuer Betrag €	mehr / weniger €	neuer Gesamtausgabenbetrag	bisher bereitgestellt				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	Ausgaben											
960000	Erweiterungsbauten an den Feuerwehren	650.000	0	650.000	468.100	-650.000	3.118.100	2.000.000	3200			ohne
	Ausgaben verändert	650.000	0	650.000	468.100	-650.000	3.118.100	2.000.000				
	Ausgaben	885.900	235.900	650.000	520.100	-650.000	3.209.300	2.091.190				
	Abschluss Abschnitt 13											
	Einnahmen	26.500	26.500	0			0	0				
	Ausgaben	887.400	237.400	650.000	520.100	-650.000	3.189.800	2.071.670				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-860.900	-210.900	-650.000			-3.189.800	-2.071.670				
								0				
	Abschluss Einzelplan 1											
	Einnahmen	26.500	26.500	0			0	0				
	Ausgaben	917.400	267.400	650.000	540.100	-650.000	3.313.900	2.149.705				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-890.900	-240.900	-650.000			-3.313.900	-2.149.705				
								5				

2	Schulen
21	Grund- und Hauptschulen
211	Grundschulen
215	Kombinierte Grund- und Hauptschulen

1. Nachtrag 2012
(Vermögenshaushalt)

2 Schulen
21 Grund- und Hauptschulen
211000 Johannes-Schwennesen-Schule

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Verpflichtungsemächtigungen		Investitionen u. -förderungsmaßnahmen		AMT	KZ	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	mehr / weniger €	neuer Betrag €	mehr / weniger €	neuer Gesamtausgabenbetrag	bisher bereitgestellt				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	Ausgaben											
935000*	Ukto. 200 Erwerb bewegliches Vermögen für die Hortgruppe	4.800	0	4.800	0	0	0	0	2301			ohne
	Ausgaben verändert	4.800	0	4.800	0	0	0	0				
	Ausgaben	4.800	0	4.800	0	0	0	0				
	Ausgaben											
	Ausgaben											
	Ausgaben											
935010*	Erwerb v. beweglichem Vermögen für DRK-Betreuungsklasse	4.300	0	4.300	0	0	0	0	2300			ohne
	Erläuterung: <i>Einmalige Investitionskosten für Attraktivitätssteigerung des Betreuungsraumes (Neubeschaffung Mobiliar > 150 €)</i>											
	Ausgaben verändert	4.300	0	4.300	0	0	0	0				
	Ausgaben	197.500	193.200	4.300	0	0	1.910.700	1.910.583				

2 Schulen
21 Grund- und Hauptschulen
215000 Fritz-Reuter-Schule

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Verpflichtungsermächtigungen		Investitionen u. -förderungsmaßnahmen		AMT	KZ	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	mehr / weniger €	neuer Betrag €	mehr / weniger €	neuer Gesamtausgabenbetrag	bisher bereitgestellt				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	Ausgaben											
962000*	Umbaumaßnahmen bzw. Energetische Baumaßnahmen	44.000	40.000	4.000	0	0	576.600	576.508	3200			ohne
	Erläuterung: <i>Mehrkosten durch erhöhten Installationsaufwand, diese zusätzlichen Leistungen waren nicht vorhersehbar.</i>											
	Ausgaben verändert	44.000	40.000	4.000	0	0	576.600	576.508				
	Ausgaben	159.000	155.000	4.000	129.000	0	975.600	846.339				
	Abschluss Abschnitt 21											
	Einnahmen	0	0	0			0	0				
	Ausgaben	371.300	358.200	13.100	129.000	0	2.975.900	2.846.522				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-371.300	-358.200	-13.100			-2.975.900	-2.846.522				
								2				
	Abschluss Einzelplan 2											
	Einnahmen	0	0	0			0	0				
	Ausgaben	1.128.400	1.115.300	13.100	129.000	0	3.098.100	2.968.642				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-1.128.400	-1.115.300	-13.100			-3.098.100	-2.968.642				
								2				

3	Wissenschaft, Forschung Kulturpflege
35	Volksbildung
352	Büchereien

3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege
35 Volksbildung
352000 Stadtbücherei

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Verpflichtungsemächtigungen		Investitionen u. -förderungsmaßnahmen		AMT	KZ	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	mehr / weniger €	neuer Betrag €	mehr / weniger €	neuer Gesamt ausgabenbetrag	bisher bereitgestellt				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	Ausgaben											
935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	5.700	5.000	700	0	0	0	0	2452			ohne
	Ausgaben verändert	5.700	5.000	700	0	0	0	0				
	Ausgaben	5.700	5.000	700	0	0	0	0				
	<u>Abschluss Abschnitt 35</u>											
	Einnahmen	0	0	0			0	0				
	Ausgaben	5.700	5.000	700	0	0	0	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-5.700	-5.000	-700			0	0				
	<u>Abschluss Einzelplan 3</u>											
	Einnahmen	1.000	1.000	0			0	0				
	Ausgaben	15.700	15.000	700	0	0	144.100	101.159				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-14.700	-14.000	-700			-144.100	-101.159				

1. Nachtrag 2012 (Vermögenshaushalt)

4	Soziale Sicherung
43	Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
431	Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinr.), Seniorenwohnheime u. dgl.
46	Einrichtungen der Jugendhilfe
460	Einrichtungen der Jugendarbeit
464	Tageseinrichtungen für Kinder

4 Soziale Sicherung
43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
431000 POMM 91

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Verpflichtungsemächtigungen		Investitionen u. -förderungsmaßnahmen		AMT	KZ	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	mehr / weniger €	neuer Betrag €	mehr / weniger €	neuer Gesamt ausgabenbetrag	bisher bereitgestellt				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	Ausgaben											
962000 *	Namensschild Altentagesstätte	3.200	0	3.200	0	0	3.000	3.000	3000			ohne
	Erläuterung: <i>Beleuchtetes Namensschild für "POMM 91" (2.675,12 €) war im Haushalt 2012 bisher nicht veranschlagt. Die hierfür veranschlagten Mittel in 2011 wurden nicht als HHRest übertragen.</i>											
	Ausgaben verändert	3.200	0	3.200	0	0	3.000	3.000				
	Ausgaben	3.200	0	3.200	0	0	87.000	87.000				
	Abschluss Abschnitt 43											
	Einnahmen	0	0	0			0	0				
	Ausgaben	3.200	0	3.200	0	0	87.000	87.000				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-3.200	0	-3.200			-87.000	-87.000				

1. Nachtrag 2012
(Vermögenshaushalt)

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe
460100 **Spielplätze**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Verpflichtungsermächtigungen		Investitionen u. -förderungsmaßnahmen		AMT	KZ	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	mehr / weniger €	neuer Betrag €	mehr / weniger €	neuer Gesamtausgabenbetrag	bisher bereitgestellt				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	Ausgaben											
935010 *	Ersatzbeschaffung von Spielgeräten Erläuterung: <i>Endabrechnung Ersatzbeschaffung Spielschiff Rostocker Straße (Montage Röhrenrutsche einschl Einpassung in den vorhandenen Reifenberg (1.136,80 €) sowie zusätzliche Haushaltsmittel für eine Doppelschaukel für den Kinderspielplatz Zingstweg.</i>	13.300	10.000	3.300	0	0	0	0	2500			ohne
	Ausgaben verändert	13.300	10.000	3.300	0	0	0	0				
	Ausgaben	13.300	10.000	3.300	0	0	0	0				

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe
464000 Tageseinrichtungen für Kinder

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Verpflichtungsemächtigungen		Investitionen u. -förderungsmaßnahmen		AMT	KZ	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	mehr / weniger €	neuer Betrag €	mehr / weniger €	neuer Gesamtausgabenbetrag	bisher bereitgestellt				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	<u>Ausgaben</u>											
987000	Investitionszuschuss an WABE e.V. für den Bau einer Kinder- tagesstätte i.d. Pommernstraße	92.000	0	92.000	92.000	92.000	0	0	2500			ohne
	Ausgaben verändert	92.000	0	92.000	92.000	92.000	0	0				
	Ausgaben	92.000	0	92.000	92.000	92.000	61.200	61.131				
	<u>Abschluss Abschnitt 46</u>											
	Einnahmen	0	0	0			0	0				
	Ausgaben	106.300	11.000	95.300	92.000	92.000	61.200	61.131				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-106.300	-11.000	-95.300			-61.200	-61.131				
	<u>Abschluss Einzelplan 4</u>											
	Einnahmen	0	0	0			0	0				
	Ausgaben	109.500	11.000	98.500	92.000	92.000	148.200	148.131				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-109.500	-11.000	-98.500			-148.200	-148.131				

5	Gesundheit, Sport, Erholung
55	Förderung des Sports
550	Förderung des Sports

6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
60	Bauverwaltung
600	Allgemeine Bauverwaltung
63	Gemeindestraßen
630	Gemeindestraßen
631	Weiterer Ausbau von Straßen

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
60 Bauverwaltung
600000 Allgemeine Bauverwaltung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Verpflichtungsemächtigungen		Investitionen u. -förderungsmaßnahmen		AMT	KZ	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	mehr / weniger €	neuer Betrag €	mehr / weniger €	neuer Gesamtausgabenbetrag	bisher bereitgestellt				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	Ausgaben											
935000*	Erwerb von beweglichem Vermögen	10.600	0	10.600	0	0	0	0	3100			ohne
	Erläuterung: <i>Notwendige Mittel für 2. Lizenz pit-Kommunal und Ausschreibungssoftware OrCa. (Die Mittel für die 2.Lizenz wurden in 2011 erspart, aber nicht nach 2012 übertragen = 8.000 €)</i>											
	Ausgaben verändert	10.600	0	10.600	0	0	0	0				
	Ausgaben	10.600	0	10.600	0	0	0	0				
	Abschluss Abschnitt 60											
	Einnahmen	0	0	0			0	0				
	Ausgaben	10.600	0	10.600	0	0	0	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-10.600	0	-10.600			0	0				

1. Nachtrag 2012
(Vermögenshaushalt)

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
63 Gemeindestraßen
630300 Stadtkern/Bahnhofsumfeld

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Verpflichtungsermächtigungen		Investitionen u. -förderungsmaßnahmen		AMT	KZ	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	mehr / weniger €	neuer Betrag €	mehr / weniger €	neuer Gesamtausgabenbetrag	bisher bereitgestellt				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	Einnahmen											
361000*	Zuweisung vom Land Erläuterung: <i>Geringere Zuweisung aufgrund Abrechnung Baumaßnahme.</i>	102.700	165.000	-62.300			0	0	3100	001		ohne
	Einnahmen verändert	102.700	165.000	-62.300			0	0				
	Einnahmen	102.700	165.000	-62.300			0	0				

**1. Nachtrag 2012
(Vermögenshaushalt)**

7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
78	Förderung der Land- und Forstwirtschaft
780	Wirtschaftswege

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
78 Förderung der Land- und Forstwirtschaft
780000 **Wirtschaftswege**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Verpflichtungsemächtigungen		Investitionen u. -förderungsmaßnahmen		AMT	KZ	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	mehr / weniger €	neuer Betrag €	mehr / weniger €	neuer Gesamtausgabenbetrag	bisher bereitgestellt				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	Ausgaben											
960000*	Größere Ausbesserungsarbeiten (Neubau)	0	100.000	-100.000	0	0	100.000	100.000	3300			ohne
	Erläuterung: <i>Da es sich hierbei um eine reine Unterhaltungsmaßnahme an den Wirtschaftswegen handelt, müssen diese im Verwaltungshaushalt nachgewiesen werden (780000.510000).</i>											
	Ausgaben verändert	0	100.000	-100.000	0	0	100.000	100.000				
	Ausgaben	0	100.000	-100.000	0	0	100.000	100.000				
	Abschluss Abschnitt 78											
	Einnahmen	0	0	0			0	0				
	Ausgaben	0	100.000	-100.000	0	0	100.000	100.000				
	Überschuss / Zuschussbedarf	0	-100.000	100.000			-100.000	-100.000				
	Abschluss Einzelplan 7											
	Einnahmen	0	0	0			0	0				
	Ausgaben	63.600	163.600	-100.000	0	0	120.000	120.000				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-63.600	-163.600	100.000			-120.000	-120.000				

**1. Nachtrag 2012
(Vermögenshaushalt)**

8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen
88	Allgemeines Grundvermögen
881	Sonstiges Grundvermögen
882	Grundstücks-Gesellschaft- Tornesch (GGT)

8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen
88 Allgemeines Grundvermögen
881000 **Sonstiges Grundvermögen**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Verpflichtungsemächtigungen		Investitionen u. -förderungsmaßnahmen		AMT	KZ	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	mehr / weniger €	neuer Betrag €	mehr / weniger €	neuer Gesamtausgabenbetrag	bisher bereitgestellt				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	<u>Einnahmen</u>											
340000*	Erlöse aus Grundstücksverkäufen	58.000	1.000.000	-942.000			0	0	1400			ohne
	Erläuterung: <i>Bisher geplante Einnahme in 2012 nicht realisierbar.</i>											
	Einnahmen verändert	58.000	1.000.000	-942.000			0	0				
	Einnahmen	73.000	1.015.000	-942.000			0	0				
	<u>Ausgaben</u>											
932100	Erwerb von Grundstücken	910.000	3.260.000	-2.350.000	350.000	350.000	0	0	1400			ohne
940000	Lärmschutzwall Pommernstraße	0	0	0	295.000	295.000	0	0	3100			ohne
	Ausgaben verändert	910.000	3.260.000	-2.350.000	645.000	645.000	0	0				
	Ausgaben	950.000	3.300.000	-2.350.000	645.000	645.000	211.400	156.303				

1. Nachtrag 2012
(Vermögenshaushalt)

8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen
88 Allgemeines Grundvermögen
882000 **Grundstücks-Gesellschaft- Tornesch (GGT)**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Verpflichtungsermächtigungen		Investitionen u. -förderungsmaßnahmen		AMT	KZ	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	mehr / weniger €	neuer Betrag €	mehr / weniger €	neuer Gesamtausgabenbetrag	bisher bereitgestellt				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	<u>Ausgaben</u>											
985000 *	Zuweisung an GGT	5.200	0	5.200	0	0	0	0	2500			ohne
	Erläuterung: <i>Investitionskostenzuschuss an GGT für Sonnenschutz Außenanlagen AWO KiGa Merlinweg</i>											
	Ausgaben verändert	5.200	0	5.200	0	0	0	0				
	Ausgaben	5.200	0	5.200	0	0	0	0				
	<u>Abschluss Abschnitt 88</u>											
	Einnahmen	73.000	1.015.000	-942.000			0	0				
	Ausgaben	955.200	3.300.000	-2.344.800	645.000	645.000	461.400	156.303				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-882.200	-2.285.000	1.402.800			-461.400	-156.303				
	<u>Abschluss Einzelplan 8</u>											
	Einnahmen	73.000	1.015.000	-942.000			0	0				
	Ausgaben	955.200	3.300.000	-2.344.800	645.000	645.000	461.400	156.303				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-882.200	-2.285.000	1.402.800			-461.400	-156.303				

1. Nachtrag 2012
(Vermögenshaushalt)

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
910000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Verpflichtungsermächtigungen		Investitionen u. -förderungsmaßnahmen		AMT	KZ	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	mehr / weniger €	neuer Betrag €	mehr / weniger €	neuer Gesamtausgabenbetrag	bisher bereitgestellt				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	<u>Einnahmen</u>											
300000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	437.100	451.500	-14.400			0	0	1200			ohne
378800	Kredite von übrigen Bereichen	4.759.400	4.680.200	79.200			0	0	1200			ohne
	Einnahmen verändert	5.196.500	5.131.700	64.800			0	0				
	Einnahmen	5.214.100	5.149.300	64.800			0	0				
	<u>Ausgaben</u>											
900000	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0	17.600	-17.600	0	0	0	0	1200			ohne
925100	Tilgungsdarlehen an GGT	80.000	0	80.000	0	0	0	0	1200			ohne
925200	Darlehen an die GGT für den Bau der Sportanlage am Großen Moorweg (Hochbaumaßnahme)	500.000	0	500.000	0	0	0	0	2630			ohne
928000	Darlehen a.d. FCUnion Tornesch f.d. Umsetzung der Tiefbaumaßnahme am Großen Moorweg	500.000	0	500.000	0	0	0	0	2630			ohne
	Ausgaben verändert	1.080.000	17.600	1.062.400	0	0	0	0				
	Ausgaben	1.489.400	427.000	1.062.400	0	0	0	0				
	<u>Abschluss Abschnitt 91</u>											
	Einnahmen	5.214.100	5.149.300	64.800			0	0				
	Ausgaben	1.489.400	427.000	1.062.400	0	0	0	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	3.724.700	4.722.300	-997.600			0	0				
	<u>Abschluss Einzelplan 9</u>											
	Einnahmen	5.214.100	5.149.300	64.800			0	0				
	Ausgaben	1.489.400	427.000	1.062.400	0	0	0	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	3.724.700	4.722.300	-997.600			0	0				

1. Nachtrag 2012
(Vermögenshaushalt)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Verpflichtungsermächtigungen		Investitionen u. -förderungsmaßnahmen		AMT	KZ	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	Neu €	bisher €	mehr / weniger €	neuer Betrag €	mehr / weniger €	neuer Gesamtausgabenbetrag	bisher bereitgestellt				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	<u>Abschluss Kontenkreis 2</u>											
	Einnahmen	5.754.400	8.693.900	-2.939.500			0	0				
	Ausgaben	5.754.400	8.693.900	-2.939.500	1.406.100	87.000	25.510.500	18.711.103				
	Überschuss / Zuschussbedarf	0	0	0			-25.510.500	-18.711.103				
	<u>Abschluss Gesamtsumme</u>											
	Einnahmen	5.754.400	8.693.900	-2.939.500			0	0				
	Ausgaben	5.754.400	8.693.900	-2.939.500	1.406.100	87.000	25.510.500	18.711.103				
	Überschuss / Zuschussbedarf	0	0	0			-25.510.500	-18.711.103				

Übersicht Verpflichtungsermächtigungen 1. Nachtrag

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben - in € -

	Bezeichnung	Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen Haushaltsplan	Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen Nachtrag	Fälligkeit der Verpflichtungsermächtigungen				
				im Haushaltsjahr 2013 €	im Haushaltsjahr 2014 €	im Haushaltsjahr 2015 €	im Haushaltsjahr 2016 €	im Haushaltsjahr 2017 €
	1	2	3	4	5	6	7	8
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung							
11	Öffentliche Ordnung							
115000	Aufgaben des Umweltschutzes							
951000.99	Sanierung von Straßenbäumen gemäß Baumkataster	20.000	20.000	20.000	0	0	0	
	Ausgaben	20.000	20.000	20.000	0	0	0	
13	Brandschutz							
130000	Brandschutz							
935000.99	Erwerb von sonstigem beweglichen Vermögen	52.000	52.000	52.000	0	0	0	
960000.99	Erweiterungsbauten an den Feuerwehren	1.118.100	468.100	468.100	0	0	0	
	Ausgaben	1.170.100	520.100	520.100	0	0	0	
	Abschluss Einzelplan 1 Ausgaben	1.190.100	540.100	540.100	0	0	0	
2	Schulen							
21	Grund- und Hauptschulen							
215000	Fritz-Reuter-Schule							
960000.99	Umbauarbeiten	129.000	129.000	129.000	0	0	0	
	Ausgaben	129.000	129.000	129.000	0	0	0	

